



**VET
SEMINARE**
OKT | NOV | DEZ
2019

Eickemeyer®
plus
Seminare für Tierärzte



**KATZENFREUNDLICHE
PRAXIS**

OP, Narkose und stationäre Unterbringung

**AUGEN-
ERKRANKUNGEN**

Bei Robben

Mit allen
Terminen
2020

EICKEMEYER® HILFT

New Vision Veterinary Hospital in Ruanda

4.2019

EICKEMEYER® Seminare

Fortbildungszentrum für Tierärzte

*„Sobald jemand in
einer Sache Meister
geworden ist, sollte er
in einer neuen Sache
Schüler werden.“*

Gerhart Hauptmann (1862 – 1946), dt. Schriftsteller

Bei unseren praxisnahen Seminaren werden Sie von erfahrenen Hochschullehrern und Praktikern bei der Erarbeitung von innovativen und bewährten Fortbildungsthemen kompetent betreut. In Kleingruppen können Sie so einen optimalen Lernerfolg erzielen und das Erlernete gleich in vielen praktischen Übungen anwenden.

**EICKEMEYER® Seminare –
Weiterbildung auf höchstem Niveau.**

Liebe Leserin, lieber Leser,



nach einer erholsamen Sommerpause starten wir mit frischen Kräften in unser Seminarprogramm für den Herbst/Winter 2019/2020. Mittlerweile haben wir die ersten Veranstaltungen in unserem neuen Seminarzentrum bei Frankfurt durchgeführt und werden in unserer nächsten Ausgabe der *plus* ausführlich darüber berichten.

„Die Katze ist kein kleiner Hund“. Mit knapp 15 Millionen gehaltenen Katzen in Deutschland stellt diese Tierart den größten Anteil unter den Haustieren in Deutschland dar und bietet für viele Kleintierpraxen noch weiteres Entwicklungspotential. Was bedeutet das für OP, Narkose und stationäre Unterbringung? Frau Dr. Angelika Drenler gibt Ihnen Antworten, um diese Patienten noch besser versorgen zu können (S. 7).

Eine nicht alltägliche Tierart betreut Miriam Stach. Sie untersucht Augenerkrankungen von Robben in Zoos und fertigt darüber ihre Dissertation an (S. 14).

Das New Vision Veterinary Hospital in Kingali (Ruanda) bietet Kleintiermedizin auf hohem Niveau. Unser langjähriger Kunde und Referent Dr. Thomas Schwarzmann hilft mit regelmäßigen Besuchen das Wissen vor Ort zu verbessern. EICKEMEYER® unterstützt die Klinik mit moderner Medizintechnik (S. 16).

Wir freuen uns Ihnen mit dem MAGIC 3 PLUS das Nachfolgemodell unseres Bestsellers MAGIC 3 vorstellen zu dürfen. Hier ist uns nochmals ein Quantensprung in puncto Auflösung, Ergonomie und Design gelungen (S. 17).

Unser Seminarprogramm für dieses und nächstes Jahr ist wieder prall gefüllt mit praxisnahen Fortbildungen für Ihren beruflichen Erfolg. Sicherlich ist auch für Sie das eine oder andere Seminar mit dabei.

Ich freue mich sehr Sie bald bei unseren Seminaren begrüßen zu dürfen.

Herzlichst

Ihr
Alexander Sprung
Geschäftsführer

PS: Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu *plus* an plus@eickemeyer.de. Wir freuen uns über Ihr Feedback.



16

*EICKEMEYER®
hilft in Ruanda*



07

*Katzen-
freundliche
Praxis*



46

*2. EICKEMEYER®
Veterinary
Forum*



14

*Augen-
erkrankungen
bei Robben*



17

*MAGIC 3 PLUS
Ultraschall-
gerät*



13

*Dr. Koch's
OP-Tipp*

plus

DIE ZEITSCHRIFT FÜR
VETERINÄRMEDIZINISCHE
FORTBILDUNG

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

EICKEMEYER®
Medizintechnik für Tierärzte KG

POSTADRESSE

EltstraÙe 8 | 78532 Tuttlingen | Deutschland
T +49 7461 96 580 0 | F +49 7461 96 580 90
info@eickemeyer.de | www.eickemeyer.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG/CHEFREDAKTION

Alexander Sprung

LAYOUT

Verena Eisenbach

DRUCK

Universal Medien GmbH, München

ANZEIGENVERKAUF

Christina Schreiber
+49 7461 96 580 57 | c.schreiber@eickemeyer.de

ERSCHEINUNGSWEISE

plus erscheint 4-mal im Jahr.

ERSTERSCHEINUNG

April 2013

BILDNACHWEIS

Titel
© Pitsch – pixabay.com

Linke Seite

Reihe 1 links: © Liubov Levytska – stock.adobe.com

Reihe 1 rechts: © Hetizia – stock.adobe.com

Reihe 2: © kkalosov – stock.adobe.com

Reihe 3 links: © New Africa – stock.adobe.com

Reihe 3 rechts: © Lena Giovanazzi

Reihe 4: © TopDog-Foto – stock.adobe.com

Nachdruck und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung von EICKEMEYER®. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Diese muss nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen.

INHALT

03	Editorial
05	Impressum & Inhalt
07	Katzenfreundliche Praxis
13	Dr. Koch's OP-Tipp
14	Augenerkrankungen bei Robben
16	EICKEMEYER® hilft
17	MAGIC 3 PLUS Ultraschallgerät
18	EICKEMEYER® on Tour
19	Seminarübersicht OKT – DEZ
46	2. EICKEMEYER® Veterinary Forum
47	Seminare 2019 Thematisch
49	Seminare 2019 Chronologisch
51	Seminare 2020 Thematisch
56	Seminare 2020 Chronologisch
62	Seminarteam
63	Unsere Experten
70	Teilnahmebedingungen



Katzenfreundliche Praxis

Was bedeutet das für OP, Narkose und stationäre Unterbringung?



Einleitung

Dass Katzen keine kleinen Hunde sind, ist langsam in den Köpfen aller Tierärzte und TFA angekommen. Die einen haben es gemerkt, während sie eine gefährliche Katzenbissverletzung auskurierten und die anderen haben einen Artikel darüber gelesen, dass man mit katzenfreundlichem Handling solche Verletzungen vielleicht vermeiden kann. Noch fehlt ihnen der Glaube, doch das Interesse ist geweckt. Warum sind Katzen so lange die Gefahr auf dem Behandlungstisch gewesen? Sind sie grundlegend böse? Nein, Katzen empfinden Angst, Stress und Frustration, wenn sie sich in einer fremden, für sie nicht beherrschbaren Situation wiederfinden und ihre natürliche Reaktion, nämlich Flucht, nicht ausleben können.

Unser Ziel sollte es sein, Katzen die Angst und den Stress zu nehmen, damit sie im Idealfall schnurrend auf dem Tisch sitzen und sich von uns lieblosen lassen. Der Stress der Katze im Behandlungsraum ist die Summe aller Stressoren auf dem Weg dorthin. Wenn wir den Besitzer davon überzeugen konnten, Katzenkorbtraining und Autofahrtraining dem Tierarztbesuch voranzustellen, ist der erste Schritt getan. Wenn wir dann unsere Praxis kritisch mit den Augen einer ängstlichen Katze angeschaut und daraufhin katzenfreundlich umgestaltet haben, sind

wir mehr als den halben Weg gegangen. Die Katzenkörbe stehen nicht mehr auf dem Fußboden, sondern auf erhöhten Plätzen. Die Katzen haben einen separaten Wartebereich, in dem sie nicht von Hunden belästigt werden. Die Gerüche in der Praxis sind neutral, lediglich hier und da angereichert durch Katzenpheromone. Katzenkörbe werden mit einer Kuscheldecke abgedeckt, die auch im Behandlungsraum gute Dienste leistet sowohl als weiche Unterlage als auch für den Einsatz von Wickeltechniken nach Sophia Yin. Wenn zuletzt die Soft Skills den Bedürfnissen unserer Katzenpatienten angepasst werden, haben wir alles getan, um den Stress der Katze zu minimieren und ihre Mitarbeit erwarten zu dürfen. Mit Soft Skills sind das Handling und die menschliche Umgebung gemeint. Hierbei geht es z.B. darum, laute Geräusche wie Türeenschlagen und Telefonklingeln in der Nähe der Katze zu vermeiden. Verpackungen z.B. von Spritzen und Nadeln werden nicht in unmittelbarer Nähe der Katze aufgerissen. Weiterhin geht es darum, den Katzen, wenn möglich, nicht frontal zu begegnen und ihnen in die Augen zu starren. Wir vermeiden zu starre Fixation und ersetzen diese durch Kuscheldecken, Körbe, Begrenzung (sanftes im Arm halten). Wir lehnen Zwangsmaßnahmen wie Nackengriff (Todesdrohung) oder Zwangskäfige ab und ersetzen sie durch Sedierung. ►

Katzen werden möglichst nicht durch die Gegend getragen. Eine Waage auf dem Behandlungstisch macht manchen Transport überflüssig. Wenn eine Katze angehoben wird, wird sie immer unter allen Füßen unterstützt (Katzen bekommen große Angst, wenn ihre Füße in der Luft baumeln). In die Kuscheldecke gewickelt von einem Tisch zum nächsten getragen zu werden, ist eine katzenfreundliche Variante.

Der wichtigste Grundsatz im katzenfreundlichen Handling ist „Ruhe und Geduld“. Wir brauchen die Zeit, damit die Katze sich an den Raum, die Gerüche und Geräusche und an unsere Stimme gewöhnt, während wir uns mit dem Besitzer über die Anamnese unterhalten. Wir benötigen die Zeit ebenfalls, wenn die Katze sich an die veränderte Lagerung bei der erforderlichen Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung gewöhnen muss. Und wir nehmen uns die Zeit gerne, wenn wir merken, die Katze ist empfänglich für unser Streicheln und drückt ihre Stirn gegen unsere Hand. Denn das ist das Ziel der katzenfreundlichen Praxis.

Über all dies wurde in den letzten Jahren viel veröffentlicht und die Thematik wird für manchen Leser inzwischen langweilig klingen, weshalb wir uns heute hinter die Kulissen begeben und die Frage beantworten wollen: Was sind die Anforderungen an die katzenfreundliche Praxis bei der stationären Unterbringung und bei OP und Narkose?

Stationäre Unterbringung

In der Katzenpraxis ist es oft notwendig, Patienten stationär aufzunehmen. Häufiger als beim Hund gibt es Erkrankungen, die idealerweise durch 24-Stunden-Dauertropfinfusion behandelt oder begleitet werden müssen. Als Beispiele nenne ich hier eine Pankreatitis und eine akute Nierenentzündung. Weil jede

Form von Stress der Besserung entgegensteht, ist es essentiell, diesen zu vermeiden. Dabei müssen wir unser Augenmerk auf den durch Angst oder Frustration verursachten Stress richten, dürfen aber auch den durch Schmerzen verursachten Stress nicht vergessen.

Um Katzen angemessen stationär zu versorgen, benötigen wir unbedingt einen Raum, in dem nur Katzen untergebracht werden. Idealerweise sind die Boxen an einer Wand aufgestellt, sodass sich die Patienten nicht sehen. Bei zwei Boxenreihen, die sich gegenüberstehen, sollte ein Sichtschutz angebracht werden, z.B. ein Vorhang. Die niedrigsten Boxen sind 60 cm über dem Fußboden, sowohl den Katzen als auch dem betreuenden Personal zuliebe. Darunter ist Stauraum für Katzenstreu etc.

Die empfohlene Größe der Boxen hängt von der Dauer des Aufenthaltes ab und wird von der ISFM folgendermaßen angegeben:

Catfriendly Clinic	Aufenthalt unter 24 Std.	Aufenthalt über 24 Std.
Goldstandard	3.600 cm ² z.B. L 60 x B 60 x H 55 cm	6.300 cm ² z.B. L 70 x B 90 x H 55 cm
Silberstandard	2.700 cm ² z.B. L 45 x B 60 x H 39 cm	3.600 cm ² z.B. L 60 x B 60 x H 55 cm

Als Material für Katzenboxen bieten sich moderne Kunststoffe an, die weder kalt noch spiegelnd oder reflektierend sind. Sie sind leicht zu reinigen, am besten mit „runden“ Ecken. Die früher üblichen Edelstahlboxen sollten für Katzen mit Stoff oder Zellstoff ausgekleidet werden, damit beängstigende Lichtreflexe vermieden werden. Ideal sind stabile Gittertüren, die sich leise schließen und öffnen lassen. ▶

EICKEMEYER® Maulsperrer-Set nach KOJIMA



Jetzt online bestellen!

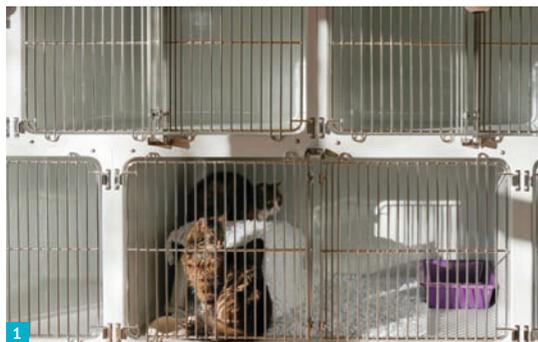


Abb. 1: Modernes Boxensystem mit unterschiedlich großen Käfigen.

In der Box für eine stationäre Unterbringung ist Platz für das Katzenklo, eine Liegefläche, am besten mit Versteck, und für Wasser- und Futternapf. Sehr schön sind Verstecke, die gleichzeitig auch als erhöhte Plätze dienen können wie z. B. Fußhocker oder ausgangierte Deckel von Katzenklos.



Abb. 2: Beispiel für die Boxeneinrichtung: Hier ist ein Katzenklo-deckel als Höhle und erhöhter Sitzplatz umfunktioniert und wird angenommen.

Ebenfalls zur Einrichtung einer Katzenstation gehört eine passende Anzahl von Infusomaten. Eine Schwerkraftinfusion lässt sich nicht genau genug regeln für die geringen Infusionsmengen, die bei der Katze benötigt werden. Sehr hilfreich ist auch eine Sauerstoffbox, um Katzen mit akuter Dyspnoe zu stabilisieren. Die Temperatur in der Katzenstation sollte nicht unter 21 °C sein, eher höher. Die Wohlfühltemperatur einer Katze liegt über 26 °C. Für Patienten mit Untertemperatur halten wir einstellbare Wärmematten sowie in der Mikrowelle aufwärmbare Wärmekissen und große Wärmelampen bereit. Welche Wärmequelle zum Einsatz kommt, wird individuell von Fall zu Fall entschieden. Hierbei ist die Überwachung besonders wichtig, um Verbrennungen oder Überhitzung des Patienten zu vermeiden.

Überwachung ist das Stichwort: Jeder Patient hat sein eigenes Stationsprotokoll, auf dem Stammdaten, Untersuchungsergebnisse, Informationen wie Futteraufnahme, Kotabsatz etc. sowie die geplante und durchgeführte Medikation nachzulesen und zu protokollieren sind. Perfekt ist dieses Protokoll, wenn auch der Schmerzscore (z. B. nach Glasgow Pain Scale) aufgeführt ist, um die Überwachung der Schmerzfreiheit zu instrumentalisieren. Wir möchten uns zu jeder Zeit sicher sein, dass die Katzen in unserer Obhut ein mögliches Minimum an Schmerzen erfahren.

Die Betreuung kranker Katzen in der Katzenstation erfordert viel Fingerspitzengefühl. Mit Glück gibt es im Team „Katzenmenschen“, TFA mit der besonderen Fähigkeit, auch eine unglückliche Katze zur Futteraufnahme zu überreden. Die meisten Katzen brauchen nicht nur eine perfekt eingerichtete Box, sondern auch liebevolle Ansprache. Die sanfte Stimme und liebevolle Krauleinheiten auf der Stirn wirken oft appetitanregender als manche Droge.



Abb. 3: Wenn sich die Katze so an die Hand der TFA schmiegt, haben wir alles richtig gemacht.

Apropos sanfte Stimme: Für unsere Katzenstation gilt natürlich dasselbe wie für die Katzenbehandlung oder die Blutdruckmessung. Wir reden leise, vermeiden Hektik und laute Geräusche sowie Telefonklingeln. Falls wir einen Patienten haben, der sehr laut ist (hysterisch schreiend, knurrend oder Schmerz äußernd), müssen wir diesen aus der Katzenstation verbannen. Sehr hilfreich ist in einer solchen Situation das Vorhandensein einer Isolierstation, in der nicht nur laute Katzen, sondern natürlich bei Bedarf auch infektiöse Katzen untergebracht werden können. ▶

Narkose und OP

Für die Vorbereitung zu einer Operation gilt im besonderen Maße, dass Stress möglichst zu vermeiden ist. Für Katzen ab einem Alter von 8 Jahren sollte die Narkosereaktion mit einer Blutdruckmessung beginnen. Das Narkoserisiko steigt bei systemischer Hypertension, weshalb bei Katzen mit deutlichem Bluthochdruck zuerst die Einstellung auf blutdrucksenkende Medikamente zu erwägen ist, bevor eine Narkose eingeleitet wird. Weiterhin sind in vielen Fällen von systemischer Hypertension das Herz und/oder die Nieren ebenfalls erkrankt, was man als Anästhesist und Chirurg besser vor der Operation weiß und im Narkoseregime berücksichtigt.



Abb. 4: Blutdruckmessung mit dem Doppler. Die Kopfhörer sind dabei unverzichtbar.

Wie immer bei der Narkoseplanung beziehen wir besonders bei kranken und alten Katzen den ASA-Status mit ein. Die Ergebnisse der Narkosereaktion, die geplante Medikation und die laufenden Überwachungsparameter werden im Narkoseprotokoll eingetragen, um jeden, der mit dem Patienten zu tun hat, auf einen Blick zu informieren: Welche Medikamente gab es bisher? Wurden Augentropfen verwendet? Wie ist der momentane Zustand (Temperatur, Puls, Sauerstoffsättigung etc.)?

Eine besondere Rolle bei der Narkose spielt die große Körperoberfläche der Katze im Verhältnis zum Körpergewicht. Dadurch fällt es der Katze deutlich schwerer, die Temperatur konstant zu halten. Sehr viel schneller als die meisten unserer Hundepatienten verliert die narkotisierte Katze mehrere Grad ihrer Körpertemperatur und kommt damit in einen Bereich des erhöhten Narkoserisikos. Deshalb muss die Körpertemperatur der Katze in Totalanästhesie ständig (alle 10 min.) kontrolliert und einem Abfall entgegengewirkt werden, z. B. mit Fleecedecken, Wärmematten oder Wärmebetten.

Die Intubation einer Katze erfolgt unter Kurznarkose und nach Applikation eines Lokalanästhetikumsprays in Richtung Stimmfalte. Ein Sprühstoß ist die maximale Menge, die Wartezeit bis zur Toleranz beträgt 20 bis 60 Sekunden. Beim Vorlagern der Katzensprache für die Intubation sollte darauf geachtet werden, die zarte Schleimhaut der Zungenunterseite nicht auf die Unterkiefercanini zu ziehen.



Abb. 5: Mit dem Finger unter der Zunge vermeiden wir schmerzhafte Mikroverletzungen der Zungenunterseite durch die Canini.

Nach der Intubation entfernen wir den Federmaulspreizer und ersetzen ihn durch eine Watterrolle, wie sie in der Zahnmedizin gebräuchlich sind. Die dauerhafte Maulöffnung durch den Federmaulspreizer kann zu schweren Narkosefolgen führen. Durch die maximale Öffnung des Kiefergelenkes kann es bei Katzen zu Durchblutungsstörungen im Gehirn kommen, die eine postoperative Blindheit oder ZNS-Störungen wie Ataxien nach sich ziehen. Nicht immer sind diese Narkosefolgen reversibel. Wenn die maximale Maulöffnung für eine Operation unabdingbar ist, sollte mindestens alle zwei Minuten die Spreizung für eine Minute unterbrochen werden, um die Durchblutung des Cerebrums zu gewährleisten. ▶

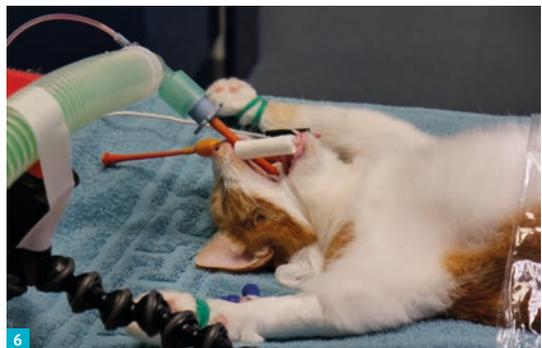


Abb. 6: Inhalationsnarkose: Pädiatrieschlauch, Stativ aus dem Fotobedarf zur Stützung des Tubus, Überwachung von Puls, Sauerstoffsättigung, Atmung und expiratorischem Kohlendioxid

Der nächste Stolperstein in der Katzennarkose liegt im kleinen Lungenvolumen dieser Spezies. Um die notwendige Sauerstoffversorgung zu gewährleisten, muss der Totraum des Narkosesystems möglichst klein gehalten werden. Dies geschieht mit kleinumigen Patientenschläuchen oder mit Pädiatrie-Schlauchsystemen, die Ein- und Ausatemschlauch ineinander enthalten. Vermeiden sollten wir die Vergrößerung des Totraumes z.B. durch die Sondenrohrstücke des Atemzugmonitors oder der Kohlendioxidmessung. Trotzdem ist eine Narkoseüberwachung natürlich essentiell. Viele Pädiatriesysteme und auch die sehr zu empfehlende Kehlkopfmaske (V-Gel®) haben Anschlussstutzen für Überwachungsgeräte.

Bei der Lagerung des Patienten an einem Narkosesystem achten wir darauf, dass der Tubus möglichst gerade aus dem Maul geführt wird. Bei den kleinen Tuben führt eine starke Beugung zur Verlegung des ohnehin sehr kleinen Lumens. Darauf ist besonders bei Zahnoperationen zu achten, bei denen wir uns z.B. auf die schwierige Extraktion eines Zahnes konzentrieren und dabei den Kopf der Katze häufig in der Lage verändern.

Vor, während und nach der Operation stellen wir durchgehend sicher, dass die Katze keine Schmerzen hat. Besonders in der Aufwachphase ist die Überwachung durch Fachpersonal wichtig. In dieser Zeit muss die Wiederherstellung der normalen Körpertemperatur sowie die Vermeidung postoperativer Schmerzen im Fokus stehen. Sehr hilfreich in dieser sensiblen Phase sind auch die akustische Überwachung von Puls und Sauerstoffsättigung.



7a

Abb. 7a.: Katze nach Zahnsanierung, zeigt deutlich ein Schmerzgesicht.



7b

Abb. 7b: 30 Minuten nach Gabe eines Opioids, entspannter Gesichtsausdruck

Eines der wichtigsten Themen in der Katzenpraxis, das chirurgisch zu therapieren ist, findet sich in den Zahnerkrankungen der Katze. Hierbei kommt es häufig zu aufwendigen Behandlungen, die Zahnreinigung, Statuserhebung, Zahnrontgen und chirurgische Zahnextraktionen oder Kronenamputationen beinhalten. Sowohl die Dauer der Narkose als auch die häufige Umlagerung und die Schmerzhaftigkeit des Eingriffes stellen erhöhte Anforderungen an die Ausrüstung und das Training des behandelnden Teams. Nur, wenn alles stimmt, kommt die Katze gut durch diese Prozedur und ist am selben Tag oder spätestens am kommenden wieder fit und hungrig.



8

Abb. 8: Nur durch eine Zahnrontgenuntersuchung lässt sich die Gesundheit des Zahnes und der Wurzel beurteilen. Zähne mit resorptiven Läsionen (hier die kraniale Wurzel von P3) sind sehr schmerzhaft und müssen extrahiert werden.

Manche Operationen oder Krankheiten gehen mit längeren Phasen der Inappetenz einher. Da Katzen möglichst jeden Tag Nahrung aufnehmen sollten und auf mehrere Tage Futterverweigerung schnell mit schwerwiegenden Stoffwechselstörungen reagieren können, müssen wir bei unseren Patienten die Nahrungszufuhr sicherstellen. Wir oben angeführt, kann eine katzenliebende TFA Wunder wirken. Doch auch ihr wird manche anorektische Katze widerstehen. ►



Abb. 9: Sanfte Fütterung mit der Fitterspritze.

Nun gilt es abzuwägen, ob eine Zwangsfütterung aus der Spritze oder eine Ernährungssonde die richtige Lösung ist. Wird die Katze durch die Spritzenfütterung gestresst und wehrt sich dagegen, ist das Einlegen einer Ernährungssonde in den Ösophagus das Mittel der Wahl. Zum Einlegen benötigen wir

eine Kurznarkose, doch nach dem Aufwachen ist die Fütterung kein Problem mehr. Diese Sonden werden von Katzen sehr gut toleriert und können sogar bei denen, die nicht gerne kooperieren, gut gehandelt werden.

Fazit

Die katzenfreundliche Praxis mit all ihren Facetten bringt nicht nur mehr Sicherheit und Verletzungsfreiheit in das Leben von TFA und Tierarzt. Sie macht allen Beteiligten Spaß, sorgt für zufriedene Katzenbesitzer und für gesündere Katzen. Wir können dadurch nicht nur mehr Katzenbesitzer in unsere Praxen und mehr Katzen zu den notwendigen Untersuchungen sowie Behandlungen bringen. Durch die Katzenfreundlichkeit in Station und OP verringern wir das Risiko für unsere samtpfötigen Patienten, beschleunigen die Genesung und steigern den Erfolg unserer Bemühungen um das Wohl der Katzen.



Dr. Angelika Drenler

Fachtierärztin für Kleintiere, Adv. Cert. Fel. Behaviour

Seit dem Studium mit Promotion in Hannover ist Dr. Drenler in eigener Praxis tätig, zuerst in Achim und seit 2001 in Elmshorn. Neben der Praxistätigkeit ist sie aktives Mitglied in mehreren Berufsverbänden (DGK-DVG, AG Kardiologie, FVO, DGT, ISFM), gehört zu den Gründungsmitgliedern der „Deutschen Gruppe Katzenmedizin“ und ist Leiterin der Arbeitsgruppe Katzenmedizin in der DGK-DVG. Seit 2012 ist ihre Praxis zertifiziert als „Catfriendly Clinic Gold.“

Literatur:

Drenler, Angelika: *Cattitude: Wie wir Katzen in der Tierarztpraxis verstehen und ihnen das Leben leichter machen*, Hannover: Schlütersche Verlagsgesellschaft 2018.

Produkte für die katzenfreundliche Praxis



HiRay DENTAL
Art. Nr. 176530



EICKEMEYER® Doppler
Art. Nr. 217210



LifeVet® CP Kapnograph
mit Pulsoximetrie
Art. Nr. 321880

Viele weitere Produkte für die Katze finden Sie online. **Jetzt bestellen!**

Dr. Koch's

OP-TIPP

Tipp 6

Grundsätzliches zu Knoten bei der Hautnaht

Als Tierärzte nähen wir alle fast täglich Hautwunden. Welchen Knoten verwenden Sie dazu? Die allermeisten von uns würden sofort den bekannten Chirurgischen Knoten verwenden, weil er so „in den Fingern“ ist. Aber ist er an dieser Stelle wirklich notwendig?

Der Chirurgische Knoten ist nichts anderes als ein Kreuzknoten (übrigens einer der für einen Segelschein notwendigen Knoten), bei dessen erster Hälfte das Fadenende doppelt (selten auch öfter) um den Nadelhalter geschlungen wird (s. Bild Nr. 1).

Der Chirurgische Knoten stammt aus der Catgut-Zeit und dient dazu, den ersten halben Knoten durch innere Reibung zu sichern, bis die zweite Hälfte des Knotens gelegt ist. Dieses Vorgehen ist immer dann notwendig, wenn wir mit unserem Knoten gegen eine Spannung arbeiten (z.B. bei einer Ligatur). Bei der Hautnaht sollte dies nicht notwendig sein, da diese nie unter Spannung geknüpft werden sollte, d.h. die Subkutannaht sollte die Spannung eliminiert haben.

Der jetzt mögliche einfache Kreuzknoten (s. Bild Nr. 2) ist symmetrischer und weniger dick als der Chirurgische Knoten und somit bei Einzelknopfleften einfacher seitlich neben die Inzision platzierbar. Außerdem lässt er sich weitaus besser bei einer intrakutanen Nahttechnik versenken.

Es ist allerdings eine Umgewöhnung dafür notwendig ...

Mit der Intrakutannaht werden wir uns an dieser Stelle sicher noch einmal in der Zukunft befassen – oder im nächsten praktischen Kurs.

Bis zum nächsten Tipp wünsche ich Ihnen viel Erfolg im OP.

Ihr
Dr. Michael Koch
VetTrainer



In unserer Reihe stellt Ihnen Dr. Michael Koch (www.vettrainer.de) in loser Reihenfolge verschiedene OP-Tipps vor. Diese bieten Lösungsansätze zu Fragestellungen, die immer wieder in den Kursen und Seminaren gestellt werden.



1 Chirurgischer Knoten



2 Kreuzknoten

EICKEMEYER® hilft:

Schau mir in die Augen!

In ihrer Dissertation am Fachbereich Veterinärmedizin untersucht Miriam Stach Augenerkrankungen von Robben und EICKEMEYER® unterstützt sie dabei mit der Bereitstellung ophthalmologischer Untersuchungsgeräte.



© Lena Giovanazzi

Sie sind stets eine Attraktion, ob zur Fütterungszeit im Zoo, als Maskottchen des Norddeutschen Rundfunks oder als Plüschtier im Kinderzimmer. Robben sind bei vielen Menschen äußerst beliebt – und das liegt nicht zuletzt an ihren meist großen dunklen Augen, die das Kindchenschema perfekt erfüllen. Anatomisch sind die Augen von Robben optimal an das Leben unter Wasser angepasst: Sie sind lichtempfindlicher als die Augen von Landsäugetieren und ihre Linse verfügt über andere Lichtbrechungseigenschaften. Unter Wasser – in ihrem Jagdrevier – können Robben somit ausgezeichnet sehen.

Allerdings sind gerade die großen Augen der Robben auch besonders anfällig für Erkrankungen. „Das Auge ist ein gut durchblutetes Organ. Es reagiert schnell auf innere Beschwerden und äußere Umwelteinflüsse“, sagt Miriam Stach. Die Doktorandin beschäftigt sich in ihrer Dissertation am Fachbereich Veterinär-

medizin der Freien Universität Berlin intensiv mit Augenerkrankungen bei Robben, die in menschlicher Obhut leben. Betreut wird sie dabei von Professorin Corinna Eule, die die Abteilung für Augenheilkunde in der Klinik für kleine Haustiere am Fachbereich Veterinärmedizin leitet.

Derzeit leben bundesweit etwa 300 Robben in 42 Zoos, Aquarien, Freizeitparks, Forschungs- und Aufzuchtstationen. Für eine Untersuchung eignen sie sich vergleichsweise gut: „Sie sind den Kontakt zum Menschen gewöhnt“, sagt Miriam Stach. „Zudem ist ihr Auge aufgrund seiner Größe gut einsehbar.“ Konkrete wissenschaftliche Daten über die Augengesundheit der Meeressäuger gebe es aus dem europäischen Raum bislang jedoch kaum. Dabei zeigten Voruntersuchungen der Doktorandin, dass Augenveränderungen unter Robben in Haltungseinrichtungen stark verbreitet sind: Etwas mehr als die Hälfte der untersuchten Tiere (57 %) ist demnach betroffen.

Die häufigsten Erkrankungen sind Keratitiden (Hornhautentzündungen), die mit Schmerzen einhergehen und das Sehvermögen beeinträchtigen können, und die Katarakt (Grauer Star). Über die Ursachen der Augenleiden gibt es bisher nur wenige Hypothesen, wie zu starke Sonneneinstrahlung und veränderte chemische oder mikrobiologische Wasserwerte.

In Zoos und anderen Haltungseinrichtungen weiß man um das Problem; Miriam Stachs Projekt trifft deshalb dort auf große Resonanz. Mit ihrer Dissertation setzt sich die Doktorandin für das Tierwohl ein, das ihr beruflich und persönlich am Herzen liegt und sie motiviert. Besonders freut sie es, wenn sich die Mitarbeiter für eine nachhaltige Veränderung einsetzen. Es gehe darum, gemeinsam an einer Verbesserung der Situation zu arbeiten – „und ein Gehege

umzubauen ist nun einmal kostenintensiv; dafür brauchen die Zoobetreiber valide Daten“.

Für ihre Dissertation erarbeitete die Doktorandin eine Querschnittsstudie, in der sie die gegenwärtige Situation in etwa 20 Haltungssystemen analysiert. Sie hat mehr als 100 Seehunde, Seelöwen und Seebären untersucht. Eine Tendenz lässt sich feststellen: „Ich kann bestätigen, was die Voruntersuchungen schon angedeutet haben“, berichtet die Doktorandin. „Viele der Robben zeigen Augenveränderungen: Oft sind es teils chronische Entzündungen, teils narbige Veränderungen, die beispielsweise von Verletzungen aus Kämpfen oder Ähnlichem stammen. Frische Läsionen habe ich hingegen kaum festgestellt.“



Miriam Stach untersucht das Auge eines Seelöwen mithilfe einer Handspaltlampe. Die mikroskopische Betrachtung ist nur möglich, wenn das Tier stillhält. Doch kann die Hand des Trainers als „Andockstelle“ helfen, den Kopf zu fixieren.



Ein Seehund nach einem Fluorescein-Test. Der Farbstofftest zeigt an, ob eine frische Hornhautverletzung vorliegt. Beim Hineintropfen und durch die hohe Tränenproduktion verteilt sich der gelbe Farbstoff auch etwas im Fell der Augenumgebung. Aber bereits einen Tauchgang später ist das wasserlösliche Fluorescein wieder abgewaschen.

In jeder Einrichtung verbrachte Miriam Stach etwa eine Woche. Sie betrachtete die Robben, war beim Training dabei und machte für eine erste Diagnose Fotos von allen Tieren: Wie viele Robben sind in welcher Form und in welchem Schweregrad betroffen? Es folgte die tierärztliche Untersuchung – unter ganz

anderen Voraussetzungen als in einer Augen-Tierarztpraxis. „Das Gehege kann ich nicht einfach abdunkeln, um den Tieren mit einer Lampe ins Auge zu leuchten“, sagt Miriam Stach. Auch festhalten lassen sich die bis zu mehrere hundert Kilo schweren Meeressäuger nicht. Deshalb wird die Nachwuchswissenschaftlerin stets durch Tierpfleger vor Ort unterstützt. Je nach Zutraulichkeit der Robbe waren eine Reihe weiterer Untersuchungen möglich: Sie führte einen Fluoreszin-Test durch, maß den Augeninnendruck und nahm einen Augenabstrich, um ihn bakteriell untersuchen zu lassen.

Anschließend widmete sich Miriam Stach der Hal­tungsanalyse: Sie machte Fotos, nahm Wasserproben, sah sich den Bauplan an und sprach mit Tierpflegern und Zootierärzten sowie anderen Mitarbeitern. Den Einrichtungen gibt sie auf Grundlage ihrer Beobachtungen vor allem Handlungsempfehlungen für die Tierhaltung. Auch den Zootierärzten steht sie mit Ratschlägen für die Therapie zur Verfügung.

Nun will die Tierärztin ihre Arbeit einreichen. Die Auswertung der vielen gesammelten Daten würde den Rahmen ihrer Dissertation allerdings sprengen, sagt Miriam Stach. Daher sieht sie die Doktorarbeit als Teil eines großen Forschungsprojekts. „Ich möchte auf jeden Fall auch nach der Abgabe mit dem Thema weitermachen.“

Dem Unternehmen EICKEMEYER® dankt Miriam Stach herzlich für die großzügige Bereitstellung ophthalmologischer Untersuchungsgeräte, welche die Durchführung des Projekts ermöglicht haben.

Bericht von Verena Blindow

Miriam Stach

Freie Universität Berlin, Klinik für kleine Haustiere

E-Mail: miriam.stach@fu-berlin.de

KOWA SL-17 Handspalt- lampe



Jetzt online bestellen auf www.eickemeyer.de

EICKEMEYER® hilft:

New Vision Veterinary Hospital in Ruanda



Ruanda, das Land der tausend Hügel, ist ein wunderschönes Land in Ostafrika. Seit dem Genozid 1994 erholt sich das Land zusehends, ist stabil und sicher. Seit 2005 sind österreichische Tierärzte aktiv in Ruanda tätig. War die erste Hilfe zum Schutz für die Berggorillas, folgten weitere humanitäre Hilfsprojekte im Bildungsbereich und in der Landwirtschaft.

Die Initiative „Friends of Rwanda Veterinary Project“ wurde 2014 von Dr. Otto Fischer ins Leben gerufen, um Tierärztinnen und Tierärzte in Ruanda zu unterstützen. So kommen regelmäßig ruandische Tierärzte nach Österreich und absolvieren hier in privaten Kliniken und an der Veterinärmedizinischen Universität Wien ein Volontariat über mehrere Monate. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, dass afrikanische Hospitanten eine enorme Bereicherung vor allem für das Team in unserer Tierklinik darstellen.

Neben diesem Wissenstransfer ist aber auch eine funktionierende Infrastruktur im eigenen Land wichtig, um Erlerntes auf einem ähnlichen Niveau vor Ort anbieten und durchführen zu können.

So wurde mit Unterstützung einer Schweizer Stiftung im Jahr 2016 eine Tierklinik mit angeschlossenen Labor errichtet und eröffnet.

Die Klinik ist ausgerüstet mit hochwertigen Geräten wie Narkosegerät, Ultraschall, Röntgenanlage, Hämatologie- und Trockenchemiegeräten, chirurgischem Instrumentarium und Laborgeräten. Sogar die stationäre Behandlung von Groß- und Kleintieren ist möglich. Der kurative Bereich umfasst alle Felder der Groß- und Kleintiermedizin, ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Verbesserung der Lebenssituation der ländlichen Bevölkerung und ihrer Tiere. Derzeit sind im NVVH neben fünf Tierärzten und einer Managerin ca. zehn nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnen beschäftigt.

Im Kleintierbereich stellt man sich vielleicht die Frage, warum in einem armen Land wie Ruanda Kleintiermedizin benötigt wird und wer sich diese leisten kann?

Die Hauptstadt Kigali hat eine große internationale Community von ca. 70.000 Personen und diese stellen das Hauptklientel im Kleintierbereich dar. Unsere Tierärzte vor Ort sind ausschließlich ruandische Staatsbürger, die mit unserer Unterstützung Medizin auf hohem Niveau anbieten können. Dies gibt diesen Tierärzten ein enormes Selbstbewusstsein und es macht sie stolz im eigenen Land hochwertige Kleintiermedizin anbieten zu können. Es sind genau diese Initiativen, die Afrika braucht, damit Menschen im eigenen Land eine Zukunft sehen und bereit sind im Land zu bleiben und zu arbeiten.

Je mehr Menschen eine solche Erfahrung erleben dürfen, umso weniger werden sich auf den Weg machen um irgendwo anders ihr Glück zu versuchen.

Für uns österreichische Tierärzte ist es ebenfalls eine große Bereicherung, diese afrikanischen Tierärztinnen und Tierärzte bei ihrer beruflichen Entwicklung zu begleiten. Wir bedanken uns bei der Firma EICKEMEYER® für die Unterstützung und die großzügige Spende in Form einer Infusionspumpe und eines Radiochirurgiegerätes.

Weitere Informationen zum New Vision Veterinary Hospital finden Sie auf www.nvvh.rw.

Dr. Thomas Schwarzmann
Rankweil, Österreich

NEUES PRODUKT

Überragende HD-Bildqualität

Das MAGIC 3 PLUS liefert mit seiner Full-HD-Auflösung brillante Bilder für alle Fragestellungen der Abdomen- und Kardiodiagnostik in der Kleintierpraxis. Sie profitieren von den vielfältigen Anwendungen, die Ihnen ein breites Spektrum bieten. Mit dem großen, integrierten Touchscreen (34 cm) kann das Gerät bequem und intuitiv gesteuert werden.

Vorteile

- ▶ Modernste Bildoptimierungstools sorgen für ein hervorragendes Bild
- ▶ Einfach archivieren – mit iStation™ sind die Patientendaten immer zur Hand
- ▶ Intuitive Menüführung über Touchscreen
- ▶ Farb- und PW-Doppler

Art. Nr. 304360



Sie haben Fragen zum MAGIC 3 PLUS?

Gerne berät Sie unser freundlicher und kompetenter Kundenservice unter:

Deutschland
+49 7461 96 580 0
info@eickemeyer.de

Schweiz
+41 71 788 23 13
info@eickemeyer.ch

EICKEMEYER® ON TOUR



ES ERWARTEN SIE VIELE SPANNENDE AKTIONEN!

Wir und die Kolleginnen und Kollegen aus den Auslandsvertretungen freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

KONGRESS	THEMA	DATUM	ORT
V.E.T.	Small animal and equine	03.–05.10.2019	Toronto, CAN
EERVC	Small animal	03.–05.10.2019	Thessaloniki, GR
ESVO	Ophthalmology	03.–06.10.2019	Dublin, IRL
Expovet	Small and large animal	12.–13.10.2019	Ghent, BE
bpt München	Klein- und Großtiere	17.–19.10.2019	München, DE
ACVS	Orthopaedics/surgery	17.–19.10.2019	Las Vegas, USA
CanWest	Small and large animal	19.–22.10.2019	Banff, CAN
SVK-ASMPA Meeting	Kleintiere (Katzenkrankheiten)	24.–26.10.2019	Lavaux, CH
AniCura Feline Medicine Congress	Feline medicine	26.–27.10.2019	Sassenheim-Leiden, NL
VetsNow Congress	Emergency and critical care	07.–08.11.2019	Harrogate, UK
BrAVO Autumn Meeting	Ophthalmology	08.–09.11.2019	Birmingham, UK
London Vet Show	Small animal and equine	14.–15.11.2019	London, UK
DVG-Vet-Congress	Kleintiere	14.–16.11.2019	Berlin, DE
PSLWMZ Lodz	Small animal	15.–17.11.2019	Lodz, PL
10. Jahreskongress	Zahnbehandlung Kleintier	16.11.2019	Zürich, CH
BVOA Autumn Meeting	Orthopaedics	22.–24.11.2019	Cardiff, UK
10. Leipziger Tierärztekongress	alle Tierarten	16.–18.01.2020	Leipzig, DE
bpt Bielefeld	alle Tierarten (Fokus: Ophthalmologie)	27.02.–01.03.2020	Bielefeld, DE
30. FVO Tagung	Ophthalmologie	27.02.–01.03.2020	Bielefeld, DE
45th WSAVA Congress	Small animal	23.–26.09.2020	Warsaw, PL
DVG-Vet-Congress	Kleintiere	14.–17.10.2020	Berlin, DE
bpt Hannover	Klein- und Großtiere	19.–21.11.2020	Hannover, DE

Seminare

OKT | NOV | DEZ 2019

CHIRURGIE

07.10.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Gelenkchirurgie I: Hüftgelenk

Das Hüftgelenk ist ein sehr interessantes Gelenk, da hier auch mit relativ geringen Mitteln und Eingriffen einiges erreicht werden kann. Auch die manchmal leider nicht umgehbare Femurkopfhalsresektion wird genauestens Schritt für Schritt erklärt. Ziel der innovativen, sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Arthrotomische Zugänge zum Hüftgelenk
- Denervation des Hüftgelenkes von dorsal und ventral, Pektinektomie
- Beheben einer Hüftgelenksluxation mittels einer iliofemorale Fadenschlinge
- Verwendung eines Toggle-Pins
- Femurkopfhalsresektion

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

CHIRURGIE

08.10.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Gelenkchirurgie II: Kniegelenk

Das Problemkind Kniegelenk wird von uns von der Basis her angegangen. Zugang, Meniskuseinschätzung und mit minimalem Aufwand realisierbare extrakapsuläre OP-Methoden – in der Praxis neben den Korrekturosteotomien unverzichtbar – werden durch die Operation der Patella-Luxation ergänzt. Ziel der innovativen, sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Zugänge zum Kniegelenk
- Meniskusversorgung
- Extrakapsuläre Kreuzbandtechniken (Meutstege, lateraler Fadenzügel)
- Techniken bei der Patella-Luxation (Sulkus-Plastik, Transposition der Tuberositas tibiae, Kapseldopplung)

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

07.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 7% MwSt. = € 708,05

(inkl. Skripten, Unterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|31

Tuttlingen

08.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 7% MwSt. = € 708,05

(inkl. Skripten, Unterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|32

CHIRURGIE

09.10.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Gelenkchirurgie III: Schulter- und Ellenbogengelenk

*Es muss nicht immer Arthroskopie sein. Auch arthrotomisch können wir vielen Patienten mit z.B. OCD der Schulter oder einem FPC helfen. Natürlich verweisen wir sehr gern auf die hervorragenden arthroskopischen Kurse in unserem sonstigen Kursprogramm. Ziel der innovativen, sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs **praktisch** statt.*

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Arthrotomische Zugänge zum Ellenbogengelenk
- Entfernung eines fragmentierten Processus coronoideus med. (FPC)
- Darstellung des Processus anconeus
- Ulnaosteotomien
- Arthrotomische Zugänge zum Schultergelenk mit und ohne Sehnennaht
- Behebung einer OCD des Humeruskopfes
- Zugang zur Bizepssehne

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

INTERDISZIPLINÄR

10.10.2019

GRUNDLAGEN DER ANÄSTHESIE FÜR TFA

An zwei aufeinander aufbauenden und sich ergänzenden Seminartagen werden wir uns sowohl den unabdingbaren theoretischen Hintergrund als auch besonders ausgedehnt und intensiv viele praktische Fähigkeiten rund um den OP aneignen. Hierzu gehören auch Nähte und das Anlegen von Verbänden. Am ersten Tag wird die Narkoseüberwachung und die Mithilfe bei Notfällen einen besonderen Raum einnehmen.

Die einzelnen Programmpunkte kurz aufgelistet:

- Intraoperative Versorgung des Patienten
- Narkosegerät und -überwachung
- Grundlagen der intraoperativen Assistenz
- Assistenz bei Notfällen
- Postoperative Versorgung des Patienten
- Tätigkeiten im OP nach der Operation
- Unterhautnähte
- Spezialverbände

Zielgruppe

Für alle TFA, die sowohl in Praxen als auch in Kliniken mit OPs zu tun haben.

Was Sie dabei lernen werden

Sie lernen alles, was sie als TFA rund um den Ablauf einer OP wissen müssen: von der Terminvergabe und allen Vorbereitungen einer OP über die OP selbst bis zur Entlassung des Patienten. Besonders die Praxis kommt nicht zu kurz.

Tuttlingen

09.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|33

Tuttlingen

10.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 195,- plus 19% MwSt. = € 232,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

9 Bildungspunkte

ID19|06

INTERDISZIPLINÄR

11.10.2019

NOTFALLMANAGEMENT FÜR TFA

An zwei aufeinander aufbauenden und sich ergänzenden Seminartagen werden wir uns sowohl den unabhängigen theoretischen Hintergrund als auch besonders ausgedehnt und intensiv viele praktische Fähigkeiten rund um den OP aneignen. Hierzu gehören auch Nähte und das Anlegen von Verbänden. Am zweiten Tag werden besonders die Tätigkeiten vor der OP und die Hautnähte einen besonderen Raum einnehmen.

Die einzelnen Programmpunkte kurz aufgelistet:

- Der OP-Bereich und seine Pflege
- OP-Planung und Annahme
- Präoperative Versorgung des Patienten
- Vorbereitung des Patienten zur Operation
- Eigene OP-Vorbereitung
- Instrumentenkunde, -pflege und -handhabung
- Intubation
- Nahtmaterialien, Hautnähte
- Gliedmaßenverbände

Zielgruppe

Für alle TFA, die sowohl in Praxen als auch in Kliniken mit OPs zu tun haben.

Was Sie dabei lernen werden

Sie lernen alles, was sie als TFA rund um den Ablauf einer OP wissen müssen: von der Terminvergabe und allen Vorbereitungen einer OP über die OP selbst bis zur Entlassung des Patienten. Besonders die Praxis kommt nicht zu kurz.

Tuttlingen

11.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 195,- plus 19% MwSt. = € 232,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

9 Bildungspunkte

ID19|05

BILDGEBENDE VERFAHREN

11.–12.10.2019

ULTRASCHALL ABDOMEN III

Spezialkurs Punktion und Magen-Darm

Zuerst machen Sie sich vertraut mit der Anatomie des Magen-Darm-Traktes sowie den pathologischen Veränderungen durch Diagnostik von gastro-enteralen Tumoren, entzündlichen Veränderungen, Invaginationen und Fremdkörpern. Verbesserungen im Ultraschall haben aufwändige Röntgenkontrastmittelpassagen weitgehend aus der Diagnostik verdrängt. Genaue Anleitungen zum anatomischen Ultraschall helfen Ihnen bei der Lokalisation von MD-Veränderungen. Später erfahren Sie, wie die Durchführung von Feinnadelaspirationen oft mit wenig Aufwand und mit Hilfe der Zytologie in vielen Fällen überhaupt erst eine Diagnose ermöglicht. **Üben** Sie den Umgang an geeigneten Präparaten.

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte, für die der Ultraschall von Leber, Milz, Niere, Blase schon zum Alltag gehört und die die Einsatzmöglichkeiten ihres Gerätes noch deutlich steigern möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Anatomie und Aussehen des MDT im Ultraschall
- Unterscheiden und Auffinden der einzelnen Darmabschnitte
- Viele MDT-Pathologien im Ultraschall zügig auffinden können und direkt anzusprechen
- Punktionstechnologien mit Indikationsstellung und Durchführung
- Feinnadelaspirationsproben für die Zytologie gewinnen
- Sicheren Umgang mit Biopsiestanzen

Tuttlingen

11. – 12.10.2019

Dr. Reinhard Schramm, Dr. Michael Peinert, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Barbara Mitschek-Jokier, Dr. Jan Wennemuth, Ludwig Münch

€ 950,- plus 19% MwSt. = € 1.130,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

15 ATF Stunden

BG19|16

ZAHNBEHANDLUNG

17.10.2019

ZAHNBEHANDLUNG BEIM PFERD

Grundlagenkurs | bpt-Kongress München

In diesem Seminar geht es um die Grundlagen der Zahnbehandlung beim Pferd. Von der Anatomie und Biomechanik geht es über die exakte klinische und endoskopische Untersuchung der Maulhöhle bis hin zu den Therapiemöglichkeiten der erhobenen Befunde und Erkrankungen.

Besonderes Augenmerk wird in diesem Seminar auf die praktische Durchführbarkeit der besprochenen Maßnahmen unter Stallbedingungen gelegt, wobei die Kriterien für Überweisungspatienten stets deutlich herausgearbeitet werden. Auch die Forensik im Rahmen der Zahnuntersuchung/-behandlung wird besprochen und der Tag wird durch lebendig diskutierte Fallbesprechungen abgeschlossen.

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte, die sich in der Pferde-zahnheilkunde auf den aktuellen Stand der Wissenschaft bringen wollen und den Anteil der Pferde-zahnbehandlungen in Ihrer Praxis ausbauen und intensivieren wollen.

Was Sie dabei lernen werden

- Umfassender Überblick über die derzeitigen Möglichkeiten der Zahnheilkunde beim Pferd inkl. der Grenzen und ungelösten Problemen
- Zahnprobleme erkennen, richtig einschätzen und geeignete Behandlungsoptionen abschätzen
- Neue und bekannte Therapieansätze anwenden

Bitte melden Sie sich direkt über die bpt-Akademie an.

bpt München

17.10.2019

Dr. Carsten Vogt,
Dr. Timo Zwick

€ 352,94 plus 19% MwSt. = € 420,-

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

8 ATF-Stunden

ZB19|20

OPHTHALMOLOGIE

17.10.2019

GLAUKOM

Retrobulbäre Lokalanästhesie, Enukleation, Exenteratio orbitae und Prothesenimplantation (Demo)
bpt-Kongress München

Im ersten Teil geht es um die Diagnostik und Therapie der verschiedenen Glaukomformen. Wichtig hierbei ist es das Glaukom zu erkennen, die Ursache richtig zu deuten und als Folge die richtigen weiterführenden Untersuchungen und auch die medikamentellen Therapien einzuleiten. Im zweiten Teil sollen die Teilnehmer die häufigsten chirurgischen Therapien erlernen. Auch wenn z.B. eine Enukleation oder Exenteratio orbitae selbst schon häufiger durchgeführt wurden, gibt es Tipps und Tricks, wie es schnell, sauber und auch für den Patienten weitestgehend schmerzfrei ablaufen kann. Gestützt wird der Kurs durch anschauliches Bildmaterial und Videos.

Zielgruppe

Der Kurs ist gleichermaßen für junge Anfangsassistenten als auch für den Praktiker oder auch versierten Operateur geeignet, der hier z.B. die Technik der Prothesenimplantation erlernen kann.

Was Sie dabei lernen werden

- Anatomische Grundlagen und Diagnostik des Glaukoms inkl. benötigtem Instrumentarium
- Therapie der unterschiedlichen Glaukomformen
- Retrobulbäre Lokalanästhesie
- Enukleation
- Exenteratio orbitae
- Prothesenimplantation (Demo)

Bitte melden Sie sich direkt über die bpt-Akademie an.

bpt München

17.10.2019

Dr. Shirin Hertslet

€ 394,96 plus 19% MwSt. = € 470,-

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

OP19|20

CHIRURGIE

21.10.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Basis-Frakturversorgung I: Hintergliedmaße

Die ersten beiden aufeinander aufbauenden Kurse versetzen den Chirurgen in die Lage, eine ganze Menge der am häufigsten auftretenden Frakturen abdecken zu können. Hier kann jeder den Umgang mit Pins, Cerclagen, Fixateur externe, Schrauben und Platten probieren und feststellen, dass Osteosynthesen eine Bereicherung des OP-Alltages sind. Ziel der innovativen, sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Einführung in den Umgang mit den benötigten Instrumenten und Implantaten
- Zugänge zur Tibia und zum Os femoris
- Versorgung von Schafffrakturen von Tibia und Os femoris bei der Katze und beim kleinen Hund
- Prinzip der Parallel- und Kreuzspickung
- Prinzip der Zuggurtung

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

CHIRURGIE

22.10.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Basis-Frakturversorgung II: Vordergliedmaße

In diesem zweiten, auf dem ersten Teil dieses Trios aufbauenden Kurs vertiefen wir die Fähigkeiten, die wir an der Hintergliedmaße gewinnen konnten, und wagen uns auch schon an den etwas schwierigeren Humerus heran. Sehnennähte komplettieren das Programm. Ziel der innovativen, sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Zugänge zu Radius/Ulna und zum Humerus
- Versorgungsmöglichkeiten von Schafffrakturen von Radius/Ulna und Humerus bei der Katze und beim kleinen Hund
- Metakarpal(tarsal)-Reihenfrakturen
- Sehnennähte, Achillessehnenruptur

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

21.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt.= € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|45

Tuttlingen

22.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt.= € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|46

CHIRURGIE

23.10.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Basis-Frakturversorgung III: Becken

Unser dritter Kurs in dieser Basis-Knochenchirurgie-Reihe führt uns zu den häufiger auftretenden Problematiken am Becken von Katze und kleinem Hund. Auch hier bitte keine Angst. Wir nehmen Sie wie immer bei diesen Kursen an die Hand und führen Sie Schritt für Schritt weiter. Ziel der innovativen, sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Zugänge zum Os ilium und zum Hüftgelenk
- Versorgung von einfachen Frakturen des Os ilium
- OP-Möglichkeiten bei einer Hüftgelenksluxation
- Versorgung eines Femurkopfhalsbruchs mittels Parallel-Pins
- Femurkopfhalsresektion

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

23.10.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19 | 47

INNERE MEDIZIN

25. – 26.10.2019

ENDOKRINOLOGIE

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Besprechung von endokrinen Erkrankungen bei Hund und Katze. Je nach Fall werden auch angrenzende Themenbereiche diskutiert (z. B. Gastroenterologie, Nephrologie). Für jeden Erkrankungsbereich (Hypophyse, Thyreoidea, Parathyreoida, Nebenniere, Pankreas) wird zunächst ein kurzer Überblick über den aktuellen Wissensstand gegeben. Anschließend wird die problemorientierte Aufarbeitung und die Therapie anhand von Fallbeispielen vermittelt. Es wird großen Wert auf das Verstehen der verschiedenen diagnostischen Verfahren (Hormonanalysen, bildgebende Verfahren) und deren Aussagekraft und Grenzen gelegt. Die Fallbesprechung erfolgt in Kleingruppen was eine intensive Diskussion und das Eingehen auf individuelle Bedürfnisse ermöglicht.

Zielgruppe

Das Seminar ist so aufgebaut, dass sowohl Kolleginnen und Kollegen, die noch über wenig Erfahrung mit Diagnose und Therapie von Hormonerkrankungen verfügen, als auch Kolleginnen und Kollegen, die sich mit der Thematik näher beschäftigt haben, davon profitieren können.

Was Sie dabei lernen werden

- Neuste Erkenntnisse auf dem Gebiet der Endokrinologie
- Zielgerichtete Anwendung der wichtigsten diagnostischen Verfahren und richtige Interpretation der Resultate
- Therapie und Langzeitmanagement einfacher und komplexer Fälle

Tuttlingen

25. – 26.10.2019

Prof. Claudia Reusch,
Prof. Felicitas Boretti,
Prof. Nadja Sieber-Ruckstuhl

€ 825,- plus 19% MwSt. = € 981,75

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

14 ATF-Stunden

IM19 | 10

BILDGEBENDE VERFAHREN

25. – 26.10.2019

ULTRASCHALL HERZ I

In der Kardiologie ist der Ultraschall neben Röntgen und EKG das wichtigste diagnostische Instrument zur Einschätzung des Schweregrades einer Herzerkrankung und besonders bei Katzen als Entscheidungshilfe bezüglich Therapiemaßnahmen unerlässlich.

*Wichtige Basisinformationen rund um den Herzultraschall werden vermittelt. Die schwierig zu erlernende Anschalltechnik in der Echokardiographie und deren Umsetzungen wird in mehreren **praktischen Übungen** trainiert. Kleine Übungsgruppen mit eigenem Instruktoren und die Vertiefung der Materie anhand von zahlreichen Videobeispielen runden den praxisnahen Charakter des Seminars ab.*

Zielgruppe

Für Tierärztinnen und Tierärzte mit Erfahrung im Abdomenultraschall und Interesse an der Erweiterung ihrer diagnostischen Fähigkeiten am Herzen sowie Kolleginnen und Kollegen mit Schwierigkeiten bei der Anschalltechnik der rechten Brustwand.

Was Sie dabei lernen werden

- Anschalltechnik von rechts: Schnittebenen, Sondenführung, Korrekturbewegungen
- Herzbeurteilung ohne exakte Messungen
- Thoraxerguss im Ultraschall: Die wichtigsten Informationen und mögliche Stolperfallen
- Messungen im B-Bild und im M-Mode
- Fallbeispiele der häufigsten Herzerkrankungen beim Hund

Berlin

25. – 26.10.2019

Dr. Reinhard Schramm,
Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Kai Bessmann,
Dr. André Mischke, Dr. Frauke Müller-Gerhards,
Dr. Barbara Mitschek-Jokisch

€ 925,- plus 19% MwSt. = € 1.100,75

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks,
Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

13 ATF-Stunden

BG19|20

OPHTHALMOLOGIE

25. – 26.10.2019

OPHTHALMOLOGY ADVANCED

Surgery of the Cornea, Eyelid and Adnexa
Advanced | [English](#)

First the equipment required to perform a complete ophthalmic examination, the order in which tests should be performed and the interpretation of the results will be outlined. Then diseases of the eyelid and conjunctiva will be presented. This will include entropion, ectropion, neoplasia, trauma, cilia etc. Diagnosis, surgical correction and instrumentation required will be presented. After that ulcerative diseases of the cornea will be discussed. These vary from the superficial indolent to the melting and deep corneal ulcers. Indications, equipment and surgical techniques for corneal surgery will be presented. Uveitis, Glaucoma and Cataract are the most commonly seen intraocular ophthalmic disorders in small animal practice. They are often inter-related and may even be concurrent. Finally, treatment and prognosis will be discussed.

Target audience

General Small Animal Practitioners

What you will learn

At the end of this course the general practitioner should feel able to better examine, assess and diagnose diseases involving the eyelids, adnexa and anterior segment of the eye. They will understand and be able to choose treatment options, including surgical options and feel comfortable with how to perform most routine corrective surgeries of the eyelids and cornea.

Tuttlingen

25. – 26.10.2019

Prof. David Wilkie

€ 995,- plus 19% VAT = € 1.184,05

(incl. course materials, soft drinks,
snacks and lunch and one group dinner)

13 ATF hours

OP19|10

ANÄSTHESIE

28.10.2019

ANÄSTHESIE KLEINTIERE

Modul I

Zunächst werden allgemeine Informationen zur Anästhesie wie z. B. die DVG-VAINS-Leitlinien vorgestellt. In einem ausführlichen Pharmakologie-Abschnitt werden praxisrelevante Kenntnisse über Injektions-, Inhalationsanästhetika und Analgetika vor dem Hintergrund aktueller Verfügbarkeit und Zulassung vermittelt. Die apparative Ausstattung (Narkose- und Monitoringgeräte) wird theoretisch und praktisch vorgestellt. Ziel ist die sichere Durchführung eines Gerätechecks und die korrekte Verwendung der verschiedenen Monitore. Außerdem wird das prinzipielle routinemäßige Vorgehen im Rahmen einer Anästhesie mit adäquater Analgesie besprochen.

Zielgruppe

Dieses Seminar ist für Kolleginnen und Kollegen geeignet, die die modernen Grundlagen der Anästhesie (rechtlich, pharmakologisch, technisch, Ablauf) erlernen bzw. auffrischen möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Pharmakologische und technische Voraussetzungen für eine moderne, optimierte Anästhesieführung mit adäquater Analgesie und apparativer Ausstattung (Narkose- sowie Monitoringgeräte)
- Praxisrelevante Umsetzung eines optimalen peri-anästhetischen Patientenmanagements

ANÄSTHESIE

29.10.2019

ANÄSTHESIE KLEINTIERE

Modul II

Die Besonderheiten der Anästhesie bei Hund und Katze in Abhängigkeit von spezies- bzw. rassebedingten Problemen (Größe, Temperament, Brachycephalie, MDR1-Gendefekt etc.) werden diskutiert. Moderne Anästhesie- und Analgesiekonzepte werden ausführlich vorgestellt, um neue Anästhetikakombinationen oder -dosierungen zu vermitteln. Neben Techniken der Lokalanästhesie und der Beatmung werden auch Narkoseregime für verschiedene Risikopatienten besprochen. Außerdem werden die Grundlagen der Reanimation praxisrelevant gezeigt.

Zielgruppe

Dieses Seminar ist für Kolleginnen und Kollegen geeignet, die das Wissen des Moduls Anästhesie Kleintiere I präsent haben und komplexere Anästhesie- und Analgesieregime erlernen möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Spezies- und rassespezifische Besonderheiten der Anästhesie
- Moderne Anästhesie- und Analgesiekonzepte (inkl. Lokalanästhesietechniken, Beatmung)
- Narkoseregime für Risikopatienten
- Grundsätze der Reanimation

Frankfurt

28.10.2019

Prof. Sabine Tacke,
Dr. Christine Lendl

€ 325,- plus 19% MwSt. = € 386,75

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

FAN19|01

Frankfurt

29.10.2019

Prof. Sabine Tacke,
Dr. Christine Lendl

€ 325,- plus 19% MwSt. = € 386,75

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

FAN19|02

ORTHOPÄDIE

26. – 27.10.2019

2. EICKEMEYER® VETERINARY FORUM

Heutige Ansichten zum Kreuzbandriss des Hundes

DIE Orthopädietagung im süddeutschen Raum.

Erleben Sie zwei spannende und lehrreiche Tage zum Thema „Heutige Ansichten zum Kreuzbandriss des Hundes“ mit vielen Fallbeispielen und praktischen Tipps in einer interaktiven Kommunikationsrunde. In den Vorträgen wird ein breites Spektrum von Bewegungsmustern des Hundes, über Diagnostik und Pathogenese bis hin zu Kreuzbandtechniken angeboten. Somit ermöglicht das EICKEMEYER® Veterinary Forum den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, sich in kompakter und äußerst praxisrelevanter Form in diesem wichtigen Teilbereich der Orthopädie fortzubilden.

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte, die ihr Wissen in der Orthopädie updaten möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Hintergründe des Kreuzbandrisses
- Gegenüberstellung der Techniken wie Umstellungsosteomien
- Bandersatzarten
- „Round Table“ Diskussion
- Entscheidungsfindung
- Komplikationen

Veranstaltungsort:

Angerhalle, Im Anger 14, 78532 Tuttlingen-Möhringen

Tuttlingen

26. – 27.10.2019

Dr. Daniel Koch, Dr. Michael Koch,
Dr. med. Jacques Phillipe Laboureau,
Dr. Ulrich Rytz

€ 295,- plus 19% MwSt. = € 351,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks,
Mittag- und Get-together Abend)

11 ATF-Stunden

EVF|19

ORTHOPÄDIE

28.10.2019

CRUCIATE LIGAMENT REPLACEMENT (CRCL)

English

The tear of the anterior cruciate ligament is still one of the most common orthopedic injuries in a dog. Frequently, thoughts arise to replace the CrCL anatomically correct, instead of changing the forces acting in the joint. This course offers you the opportunity to get an overview of newly developed intracapsular technology. In this technique, an artificial band is used as a total replacement for the anterior cruciate ligament using tunnel-tunnel-technique. The structure of the ligament has intraarticularly parallel fibers, just like the natural cruciate ligament. The ligament is fixed in the tibia and Os femoris by means of interference screws in drill channels.

Target audience

The course is not only for specialists, but also for vets in general practice who would like to expand their range of knee surgery or try something new or alternative. The relevant anatomy, pathology, meniscus problem is treated completely. Orthopedic and surgical experience is an advantage for participants of this course.

What you will learn

The aim of this new and innovative cruciate ligament surgery method is the anatomically correct reconstruction of the anterior cruciate ligament using an artificial ligament without extensive instruments.

Tuttlingen

28.10.2019

Dr. Jacques Philippe Laboureau,
Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% VAT = € 708,05

(incl. course materials, soft drinks,
snacks and lunch)

5 ATF hours

OR19|20

ORTHOPÄDIE

29.10.2019

KREUZBAND TTA

Die TTA gehört zu den derzeit international am häufigsten verwendeten Operationstechniken, um einen KBR zu behandeln. Im Seminar wird die OP-Planung mittels Messungen von Winkeln an Röntgenbildern des eigenen Patienten geübt und besprochen. Danach wird jeder Teilnehmer **selbst am Kadaver eine TTA** unter Supervision der Referenten **durchführen**. Jeder Patient wird vor und nach dem Eingriff (TTA) geröntgt und die Resultate, Fehler und Probleme werden mit den Teilnehmern diskutiert. Ein wirklichkeitsnahes Seminar in dem die praktische Operationstechnik im Vordergrund steht.

Zielgruppe

Praktizierende Tierärztinnen und Tierärzte mit Interesse für das am häufigsten auftretende orthopädische Problem der Kleintiere – der Kreuzbandriss.

Was Sie dabei lernen werden

- Arthrotomie und Inspektion des Kniegelenkes mit Beurteilung und Behandlung des defekten Meniskus (theoretisch und praktisch)
- Einsicht in die Biomechanik der TTA
- OP-Planung mittels Messungen von Winkeln an Röntgenbildern des eigenen Patienten
- Einsicht in die verschiedenen Instrumente und Implantate für die TTA
- Erlernen der Operationstechniken der TTA (theoretisch und praktisch)
- Behandlung einer Patellaluxation mittels TTA
- Häufige Komplikationen nach TTA

Tuttlingen

29.10.2019

Dr. Claudio Venzin,
Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

8 ATF-Stunden

OR19|21

ORTHOPÄDIE

30.10.2019

KREUZBAND TPLO

Ziel dieses 1-tägigen Kurses ist die Planung und Durchführung einer TPLO beim Hund. Fokus wird auf die präoperative Planung, Arbeit am Kadaver und kritische postoperative Evaluation gelegt. Nach Vorträgen zur Auffrischung der Prinzipien der TPLO, der nötigen präoperativen Bildgebung und Methoden der OP-Planung werden die Teilnehmer anhand von Röntgenbildern **die eigene TPLO** planen und **am Kadaver eigenständig durchführen**. Postoperative Röntgenbilder werden in der Gruppe evaluiert und diskutiert.

Zielgruppe

Da sich dieser 1-tägige Kurs sehr intensiv auf die Planung und Durchführung der TPLO beschränkt, sollten Teilnehmende bereits praktische Erfahrung bezüglich Kniegelenkoperationen (Arthrotomien, andere chirurgische Therapiemethoden für Kreuzbandverletzungen) haben. Es wird auch vorausgesetzt, dass Teilnehmende im Bereich Osteosynthese, vor allem im Umgang und der Applikation von Plattensystemen und Handhabung von Bohrern, Erfahrung haben.

Was Sie dabei lernen werden

- Planung der TPLO am Röntgenbild
- Auswahl adäquater Implantate
- Korrekte Durchführung der Prozedur am Kadaver
- Kritische Evaluierung der durchgeführten TPLO (intra- und postoperativ)

Tuttlingen

30.10.2019

Dr. Bianca Hettlich

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

7 ATF-Stunden

OR19|22

ANÄSTHESIE

04.11.2019

PERIOPERATIVE INTENSIVMEDIZIN

Es wird auf die Erstversorgung des Notfallpatienten mittels verschiedener praktischer Anwendungen inkl. geeigneter Anästhesie- und Analgesieregime eingegangen. Neben erforderlichen Techniken wie Legen eines zentralvenösen Zuganges oder einer Ösophagussonde, Tracheotomie, Thorako- und Gastrozentese werden auch therapeutische Maßnahmen inkl. Flüssigkeitstherapie, Anästhesie und Schmerztherapie bei notfallmäßigen chirurgischen Eingriffen (z.B. Kaiserschnitt, Torsio ventriculi) besprochen. Auch die Grundlagen der Reanimation sind Teil dieses Seminars. In **praktischen Übungen** an Tierkadavern wird ein Großteil der Interventionen geübt. Im Rahmen des Seminars bleibt immer auch noch Zeit, evtl. in der Praxis aufgetretene Problemfälle zu besprechen.

Zielgruppe

Dieses Seminar ist für Kolleginnen und Kollegen geeignet, denen Grundlagen von Notfallmedizin, Anästhesie und Analgesie bekannt sind und welche die Erstversorgung von Notfallpatienten intensivieren möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Einschätzung und Versorgung von Notfallpatienten
- Erlernen von Notfallmaßnahmen wie zentralvenöser Zugang, Tracheotomie, Thorakozentese, Gastrozentese, Ösophagussonde, Magensonde, Reanimation, adäquate Flüssigkeitstherapie, Anästhesie und Analgesie inkl. Epiduralanästhesie

CHIRURGIE

04.11.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Notfallchirurgie I: Abdomen

Dieses Kurs-Trio bietet einen Querschnitt durch alle Kleintierchirurgie Kompakt Kurse, wobei alle wichtigen Notfall-OPs der Kleintierpraxis behandelt werden. Im ersten Teil stehen grundlegende Operationen, die oft gebraucht werden und im Notfall sicher beherrscht werden sollten, im Mittelpunkt. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedertritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Magendrehung und Gastropexie
- Milzentfernung
- Fremdkörperentfernung mittels Gastro- und Enterotomie
- End-zu-End-Anastomose
- Abriss des Musculus rectus abdominis
- Subtotale und totale Kolektomie
- Rektumprolaps

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Frankfurt

04.11.2019

Prof. Sabine Tacke,
Dr. Christine Lendl

€ 350,- plus 19% MwSt. = € 416,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

FAN19|03

Tuttlingen

04.11.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|39

AUSGEBUCHT

CHIRURGIE

05.11.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Notfallchirurgie II: Kopf, Hals, Punktionen

Dieses Kurs-Trio bietet einen Querschnitt durch alle Kleintierchirurgie Kompakt Kurse, wobei alle wichtigen Notfall-OPs der Kleintierpraxis behandelt werden. Heute geht es von einfachen Punktionen über lebensrettende Sofortmaßnahmen, Brachyzephalenchirurgie bis zur Enukektion. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Punktionen von Abdomen, Blase, Liquor
- Peritonitis
- Legen von Ernährungs sonden
- Tracheotomie
- Möglichkeiten der Erweiterung der Nasenlöcher
- Kürzung des weichen Gaumens (inkl. Faltechnik)
- Gaumenspalte
- Bulbusprolaps, Enukektion

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

05.11.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|40

CHIRURGIE

06.11.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Notfallchirurgie III: Thorax

Dieses Kurs-Trio bietet einen Querschnitt durch alle Kleintierchirurgie Kompakt-Kurse, wobei alle wichtigen Notfall-OPs der Kleintierpraxis behandelt werden. Als besonderes Extra befassen wir uns heute zum ersten Mal intensiver mit dem Brustkorb, da diese schon seltener vorgenommenen Eingriffe einfach zur Notfallmedizin gehören! Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Punktionen von Thorax und Perikard
- Legen einer Thoraxdrainage
- Zugang zum Thorax
- Lobektomie
- Perikardektomie
- Zwerchfellhernie

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

06.11.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|41

BILDGEBENDE VERFAHREN



06.11.2019

HERZ-ULTRASCHALL IN DER PRAXIS

Anfängerkurs Kardiologie II

Die ein- und zweidimensionale Echokardiographie von Hund und Katze wird theoretisch vorgestellt und in kleinen Gruppen unter fachkundiger Anleitung **praktisch geübt**. Nach einer kurzen Einführung in die Anatomie und Physiologie des Herzens werden Tipps zum schnellen Auffinden und korrekten Einstellen der Standard-schnittebenen gegeben. Danach erfolgt die Beurteilung von Ultraschallaufnahmen und -videos von häufig vorkommenden Herzerkrankungen. Die echokardiographischen Befunde werden entsprechenden Ergebnissen aus der Allgemeinuntersuchung und weiteren klinischen Untersuchungen wie Röntgen und EKG gegenübergestellt. Die Fälle werden zusammen mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erarbeitet.

Zielgruppe

Die beiden aufeinander aufbauenden Workshops Kardiologie I und II richten sich an Tierärztinnen und Tierärzte, die einen ersten Einblick in die Ultraschalluntersuchung des Herzens bekommen möchten und so ihre bestehenden Grundkenntnisse über die kardiologische Diagnostik erweitern möchten.

Was Sie dabei lernen werden

Am Ende eines Workshops sollten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Lage sein, die durchgenommenen Standardschnittebenen einzustellen und deutliche Veränderungen zu erkennen und einzuschätzen.

ORTHOPÄDIE

08. – 09.11.2019

ORTHOPÄDIE MODUL V

Kopf, distale Gliedmaßen und Toy Breeds

Dieses Seminar ist mit vielen **praktischen Übungen** gespickt. Ziele sind: Einfache Osteosyntheseverfahren am Kiefer selber durchführen können, einfache Resektionstechniken verstehen und durchführen, Zugänge zu den distalen Gelenken kennen, Sehnenchirurgie durchführen können, häufige orthopädische Techniken wie Patellaluxationsoperationen bei Zwerghunden mit Erfolg umsetzen können.

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte, die in die Orthopädie einsteigen oder anfängliche Erfahrungen vertiefen möchten.

Was Sie dabei lernen werden

Die erfolgreichen Teilnehmer:

- Kennen die Standardzugänge zu allen Röhrenknochen und zu den großen Gelenken
- Sind fähig einfache Osteosynthesen an den Gliedmaßen und am Kopf durchzuführen
- Sind fähig ausgewählte Gelenkeingriffe (z. B. Patellaluxationskorrektur, Femurkopfresektion, subtotale Coronoidektomie) selber durchzuführen
- Begegnen chirurgischen Komplikationen
- Verbessern ihre diagnostischen Fähigkeiten bei Lahmheitsuntersuchungen

Die Ziele sind auf alle 5 Module ausgelegt.

Oberhaching

06.11.2019

Dr. Thomas Steffen

€ 350,- plus 19% MwSt. = €416,50

(inkl. Seminarunterlagen,
Getränken und Snacks)

4 ATF-Stunden

BG19|13

Tuttlingen

08. – 09.11.2019

Dr. Daniel Koch

€ 950,- plus 19% MwSt. = € 1.130,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks,
Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

14 ATF-Stunden

OR19|05

INNERE MEDIZIN

08. – 09.11.2019

TUMORZYTOLOGIE I

Basiskurs

Die zytologische Untersuchung von Tumorgewebe spielt als praxisnahe, kostengünstige und risikoarme Untersuchung in der Onkologie eine große Rolle. Zunächst werden die verschiedenen Techniken der zytologischen Probenentnahme und -aufbereitung besprochen. In Kleingruppen werden die Biopsietechniken geübt. Danach werden Kriterien zur Unterscheidung maligner und benignen Prozesse vorgestellt und zytologische Charakteristika spezieller Tumoren behandelt. Anschließend werden am Mikroskop klinisch-zytologische Fälle erarbeitet und besprochen.

Ziel des Seminars ist es, dem Kliniker ein praxisnahes und leicht umsetzbares Verfahren zur Schnelldiagnostik von Tumoren zu erschließen. Ein Teil der Vorträge wird in englischer Sprache gehalten.

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte, welche die Grundlagen der Tumorzytologie erlernen möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Tipps und Tricks bei der zytologischen Probenentnahme
- Zytologische Kriterien zur Unterscheidung von malignen und benignen Prozessen
- Erlernen der zytologischen Charakteristika diverser Tumoren und Zubildungen der (Unter-)Haut
- Zytologie in der Diagnostik von Tumoren der Maulhöhle
- Einführung in die Organzytologie

Tuttlingen

08. – 09.11.2019

Prof. Erik Teske,
PD Dr. Christian Stockhaus

€ 795,- plus 19% MwSt. = € 946,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

12 ATF-Stunden

IM19|07

CHIRURGIE

08. – 10.11.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Basis-Frakturversorgung I - III

Die ersten beiden Teile versetzen den Chirurgen in die Lage, eine ganze Menge an Frakturen abdecken zu können. Wir beginnen im ersten Teil mit der einfacheren Hintergliedmaße und vertiefen die Fähigkeiten in Teil II an dem schon etwas schwierigeren Humerus. Der dritte Teil führt uns zu den häufiger auftretenden Problematiken am Becken von Katze und kleinem Hund. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

Diese Reihe bietet das komplette Rüstzeug für die Basis-Frakturversorgung, egal, ob Sie Ihr chirurgisches Repertoire erweitern, Ihre vorhandenen Fähigkeiten überprüfen oder mehr Sicherheit für bekannten Operationsmethoden bekommen möchten. Das ausführliche Programm finden Sie online.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Frankfurt

08. – 10.11.2019

Dr. Michael Koch

€ 1.785,- plus 19% MwSt. = € 2.124,15

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

16 ATF-Stunden

FCH19|16

NEUROLOGIE

15. – 16.11.2019

WIRBELSÄULENCHIRURGIE II

Fortgeschrittenenkurs

Das Seminar findet Anschluss an den ersten Wirbelsäulenkurs, in dem die Grundprinzipien der spinalen Chirurgie erneut erläutert werden. Nach relativ kurzen interaktiven theoretischen Vorträgen werden anhand von Filmen, Demonstrationen und **praktischen Übungen** Stabilisations- sowie neue Dekompressionsverfahren erlernt.

Zielgruppe

Für alle Tierärztinnen und Tierärzte, die ihr Grundwissen über die chirurgische Behandlung von Wirbelsäulenpathologien vertiefen bzw. erweitern möchten. Die Grundlagen der Neurochirurgie sollten für dieses Seminar bereits beherrscht werden.

Was Sie dabei lernen werden

- Erweiterung des Operationsspektrums auf neuere bzw. komplexere Techniken
- Teilnehmer sollen weitestgehend alle Wirbelsäulenoperationen verstehen bzw. durchführen können
- Lösung von Problemen bei herkömmlichen Operationen gemeinsam mit den Referenten (falls bestehend)

BILDGEBENDE VERFAHREN

15. – 16.11.2019

MAGNETRESONANZTOMOGRAPHIE LEICHT GEMACHT

Technik verstehen und Bilder interpretieren

Initial soll ein Einblick in die technischen Grundlagen der Magnetresonanztomographie das Verständnis für die Technik verbessern und die Anwendung erleichtern.

Schwerpunkt des physikalischen Teils ist es zu klären, welcher Parameter welche Veränderung auf dem Bild bewirkt und wie an den Parametern „gedreht“ werden kann, um die Bildqualität zu verbessern und/oder die Scanzeit zu verkürzen.

Des Weiteren wird bei interaktiven Fallbesprechungen die Herangehensweise an eine MRT-Studie und die Erstellung einer sinnvollen Liste von Differentialdiagnosen erarbeitet.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Kolleginnen und Kollegen mit Grundkenntnissen in der Magnetresonanztomographie.

Was Sie dabei lernen werden

- Verstehen der wählbaren Parameter am MRT
- Erstellung sinnvoller Listen zu Differentialdiagnosen

Tuttlingen

15. – 16.11.2019

Prof. Franck Forterre,
MV Dr. Aleš Tomek

€ 1.050,- plus 19% MwSt. = € 1.249,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks,
Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

13 ATF-Stunden

NE19|02

Tuttlingen

15. – 16.11.2019

Dr. Antje Hartmann

€ 750,- plus 19% MwSt. = € 892,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks,
Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

13 ATF-Stunden

BG19|24

CHIRURGIE

18.11.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Abdomen I

Dieser Kurs beinhaltet das komplette Rüstzeug für die grundlegende Abdominalchirurgie. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Zugang zur Bauchhöhle in der Medianen
- Nabelbruch
- Situs Abdomen
- Milzentfernung
- Magendrehung und Gastropexie
- Zystotomie
- Fremdkörperentfernung mittels Gastro- und Enterotomie
- End-zu-End-Anastomose
- Verschluss der Bauchhöhle

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

CHIRURGIE

19.11.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Abdomen II

Dieser Aufbaukurs behandelt weitere Techniken im Bauchraum, wobei hier auch der Perinealbereich mit Analbeutelentfernung und Perinealhernien-OP einen Platz gefunden haben. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Möglichkeiten der Operation einer Perinealhernie
- Analbeutelentfernung
- Biopsien im Bauchraum
- Resektionstechniken an der Leber
- Gallenblasenentfernung
- Nephrotomie, Nephrektomie
- OP-Techniken am Pylorus

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

18.11.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|42

Tuttlingen

19.11.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|43

CHIRURGIE

20.11.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Abdomen III

Dieser weiter auf den vorangegangenen Teilen aufbauende Kurs beschäftigt sich wiederum mit fortgeschrittenen Techniken im Bauchraum und als Highlight mit der Penisamputation des Katers und rekonstruktiven Techniken für die Bauchwand. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Perineale Urethrostomie und Penisamputation beim Kater
- Kryptorchiden-OP
- Inguinalhernie, Abriss des Musculus rectus abdominis
- Typhlektomie
- Subtotale und totale Kolektomie mit Anastomose
- Eingriffe am Enddarm

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

20.11.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Skripten, Unterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|44

ZAHNBEHANDLUNG

22.11.2019

ZAHNEXTRAKTION BEIM HUND

Intensivkurs

Der Tag beginnt mit einem kurzen Einblick in Diagnostik und Indikationen von Zahnextraktionen. Besonderheiten bei der Anästhesie von Zahnpatienten werden vermittelt und verschiedene intraorale Nervenblocks praktisch durchgeführt.

Nach einer Einführung in die Instrumentenkunde werden einfache und chirurgische Extraktionstechniken vorgestellt. Im Anschluss werden einwurzelige (Schwerpunkt Canini) und mehrwurzelige Zähne (Schwerpunkt Oberkiefer P4, Unterkiefer M1) unter Anleitung extrahiert. Für die **intensiven praktischen Übungen** stehen Dentaleinheiten und Nativpräparate von Hunden zur Verfügung.

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte, auch Berufsanfänger, die Sicherheit und Routine auch bei schwierigeren Zahnextraktionen gewinnen möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Erkennen, wann ein Zahn gezogen werden sollte
- Lokalanästhesien am Ober- und Unterkiefer durchführen
- Alle Zähne des Hundes mit geeigneter Technik extrahieren
- Komplikationen erkennen, behandeln und vorbeugen

Tuttlingen

22.11.2019

Dr. Stefan Grundmann

€ 425,- plus 19% MwSt. = € 505,75

(inkl. Skripten, Unterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

7 ATF-Stunden

ZB19|12

ZAHNBEHANDLUNG

23.11.2019

ZAHNEXTRAKTION BEI DER KATZE

Intensivkurs

Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt bei den praktischen Übungen. Zu Beginn erhalten die Teilnehmer einen kurzen Einblick in Diagnostik und Indikationen von Zahnextraktionen. Besonderheiten der Analgesie bei Zahnpatienten werden vermittelt und verschiedene Nervenblocks erklärt und praktisch geübt.

*Einfache und chirurgische Extraktionstechniken mit verschiedenen Lappenpräparationen und dem dafür erforderlichen Instrumentarium werden vorgestellt. In den **praktischen Übungen** werden einwurzelige und mehrwurzelige Zähne unter Anleitung extrahiert und Zugang zu Wurzelresten geübt. Anschließend kann das Ergebnis der Extraktion mittels Dentalröntgen überprüft werden. Für die intensiven praktischen Übungen stehen Dentaleinheiten und Nativpräparate zur Verfügung.*

Zielgruppe

Tierärztinnen und Tierärzte, die Sicherheit und Routine auch bei schwierigeren Zahnextraktionen gewinnen möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Indikationen für Zahnextraktion oder -erhalt
- Lokalanästhesien sicher durchführen
- Auswahl der geeigneten Extraktionstechnik
- Alle Zähne der Katze sicher und vollständig extrahieren
- Komplikationen (Vorbeugung und Umgang)

Tuttlingen

23.11.2019

Dr. Martina van Suntum

€ 475,- plus 19% MwSt. = € 565,25

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

7 ATF-Stunden

ZB19|13

CHIRURGIE

23. – 24.11.2019

ENT (EAR, NOSE AND THROAT), HEAD AND NECK

English

This course is presented by an internationally renowned soft tissue surgeon with a wealth of experience in head and neck surgery. This seminar will focus on common head and neck diseases (ear surgery, mouth tumors, brachycephalic respiratory problems and diseases of the larynx). The approach to the diagnosis and management of surgical diseases involving: the nasal sinuses, the larynx, airways of the brachycephalic breeds, the trachea, the pharynx, the salivary glands, the external, middle and inner ear of the dog and cat, and the oral cavity.

Target audience

This course is meant for all vets interested in theoretical knowledge of head and neck surgery and who want to improve their practical skills.

What you will learn

By the end of this course you should be more familiar with the diagnosis and management of the commonly presenting head and neck disease of dogs and cats:

- Total ear canal ablation
- Ventral bulla osteotomy for the cat
- Soft palate resection for the brachycephalic dog
- Management of salivary mucoceles
- Mandibulectomy/maxillectomy for oral tumors

Frankfurt

23. – 24.11.2019

Prof. Dick White

€ 849,- plus 19% VAT. = € 1.010,31

(incl. course materials, soft drinks,
snacks and lunch and one group dinner)

14 ATF hours

FCH19|19

BILDGEBENDE VERFAHREN

23. – 24.11.2019

ULTRASCHALL KARDIOLOGIE II

Im Rahmen dieses Kurses erfolgt eine Einführung in die Dopplerechokardiographie mit Erläuterung der Grundlagen, wichtiger Einstellungen und Fehlerquellen. Es werden physiologische wie pathologische Befunde umfassend erläutert sowie das Einsatzgebiet besprochen. Mittels echokardiographischer Fallbeispiele werden wichtige Erkrankungen (Mitralklappeninsuffizienz, Pulmonalstenose, Persistierender Ductus arteriosus, Kardiomyopathie der Katze) erarbeitet.

Intensiv werden **in Kleingruppen** mit max. 3 Teilnehmern die praktischen Fertigkeiten zur Untersuchung des Herzens **trainiert**. Ausführliche Erläuterungen garantieren eine rasche Umsetzbarkeit in die Praxis.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Einsteiger in die Dopplerechokardiographie mit wenig Schallerfahrung und an alle, die noch unsicher im Herzultraschall sind. Die Einstellungen der rechts parasternalen Standarduntersuchungsebenen sollten geläufig sein. Es erfolgt jedoch auch eine Anpassung an den Kenntnisstand der Teilnehmer.

Was Sie dabei lernen werden

- Besprechung von Grundlagen und Artefakten, die Anschalltechnik, der kardiologische Untersuchungsgang von rechts und links parasternal
- Einführung in die wichtigsten pathologischen Befunde
- Messungen mittels Doppler
- Einüben eines sorgfältigen und vollständigen Untersuchungsganges

Velbert

23. – 24.11.2019

Nicola Wiedemann

€ 895,- plus 19% MwSt. = € 1.065,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

13 ATF-Stunden

BG19|63

CHIRURGIE

25.11.2019

SOFT TISSUE SURGERY IN DEPTH

Basic Abdominal Surgery | [English](#)

The course covers theory and practical portions of soft tissue surgery performed in the abdominal cavity. A review of the anatomy, physiology and pathophysiology will be discussed prior to focusing on specific conditions such as gastrointestinal foreign bodies, gastric dilatation and volvulus, urinary bladder surgery, splenic surgery. Using case examples we will review diagnostics, differential diagnoses, pre-operative stabilisation, intra-operative techniques as well as post-operative care. We will discuss how to recognise and manage common post-operative complications including septic peritonitis. In the **practical portion** we will practice common intra-abdominal procedures and discuss proper techniques and tissue handling as well as how to avoid common mistakes.

Target audience

The course is intended for veterinarians with a wide range of skills, including all those eager to learn new skills and improve their current knowledge.

What you will learn

- Performing laparotomy and exploratory surgery
- Gastric dilatation and volvulus – derotation, resection and gastropexy
- Gastrointestinal foreign bodies – gastrotomy, enterotomy, intestinal resection, anastomosis
- Abdominal closure and trouble shooting

Max. six participants, one person per cadaver.

Tuttlingen

25.11.2019

Pieter Nelissen

€ 595,- plus 19% VAT = € 708,05

(incl. course materials, soft drinks, snacks and lunch)

6 ATF hours

CH19|51

AUSGEBUCHT

CHIRURGIE

26.11.2019

SOFT TISSUE SURGERY IN DEPTH

Advanced Abdominal Surgery | [English](#)

*The course will cover theory and practical portions of soft tissue surgery in the abdominal cavity. A review of the anatomy, physiology and pathophysiology will be discussed prior to focusing on specific conditions such as those of the hepatobiliary system, pancreas, kidneys etc. Using case examples we will review diagnostics, differential diagnoses, pre-operative stabilisation, intra-operative techniques as well as post-operative care. We will discuss how to recognise and manage common post-operative complications. In the **practical portion** we will practice surgical interventions for the conditions discussed in the theoretical portion of the course. We will practice proper techniques and tissue handling as well as how to avoid common mistakes.*

Target audience

The course is for any veterinarian who is routinely performing abdominal surgery and is looking to advance his or her surgical skills and knowledge.

What you will learn

- Biopsy techniques of liver, pancreas and the gastrointestinal
- Cholecystectomy, ureteronephrectomy and splenectomy
- Feeding tubes – gastrostomy/jejunostomy tube
- Perineal urethrostomy in the male cat
- Trouble shooting

Max. six participants, one person per cadaver.

Tuttlingen

26.11.2019

Pieter Nelissen

€ 595,- plus 19% VAT = € 708,05

(incl. course materials, soft drinks, snacks and lunch)

6 ATF hours

CH19|52

ZAHNBEHANDLUNG

27. – 28.11.2019

DIAGNOSTIK, BEHANDLUNG UND NARKOSEMANAGEMENT VON ZAHNERKRANKUNGEN

Bei Kaninchen und Meerschweinchen

Das Seminar zu Zahnerkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen vermittelt den Teilnehmern Physiologie und Pathologie des Zahnapparates sowie die für eine gute Untersuchung erforderliche Anästhesie. Die praxisrelevante Diagnostik wird detailliert vorgestellt und die erforderlichen Behandlungen besprochen.

*In den **praktischen Übungen** werden nasale Sauerstoff-supplementierung, Lokalanästhesie, Röntgendiagnostik und Zahnbehandlungen eingeübt.*

Zielgruppe

Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger in die Zahnheilkunde bei Kaninchen und Meerschweinchen (Basiskenntnisse wünschenswert) sowie Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse erweitern wollen bzw. sich in der Weiterbildung in der Zahnheilkunde befinden.

Was Sie dabei lernen werden

Erlernen praxisrelevanter Diagnostik und Behandlung in Narkose von Zahnerkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen.

Tuttlingen

27. – 28.11.2019

Dr. Manfred Schumacher,
Dr. Christine Lendl,
Dr. Saskia Köstlinger

€ 895,- plus 19% MwSt. = € 1.065,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

13 ATF-Stunden

ZB19|11

OPHTHALMOLOGIE

28.11.2019 DIAGNOSTIK UND THERAPIE VON NOTFÄLLEN AM PFERDE- AUGE IN DER PRAXIS

Im Rahmen dieses theoretischen Seminars sollen die Grundlagen der Diagnostik und Behandlung von Notfällen am Pferdeauge vermittelt werden. Dazu geht es zunächst um die Untersuchung der Lider und des Auges. Es folgt die Vorstellung verschiedener Krankheitsbilder mit ihren klinischen Veränderungen und deren Ätiologie. Zudem werden therapeutische Optionen besprochen. Weiterhin soll anhand klinischer Fallbeispiele eine Strategie zur Diagnose-sicherung und dem therapeutischen Vorgehen erarbeitet werden.

Zielgruppe

Angesprochen sind praktizierende Tierärztinnen und Tierärzte, die Grundlagen im Bereich der Ophthalmologie beim Pferd erwerben oder auffrischen wollen.

Was Sie dabei lernen werden

- Vorstellung eines umfassenden und zielführenden Untersuchungsgangs, der als Entscheidungsgrundlage für die Behandlung vor Ort bzw. für die Überweisung in die Klinik dient
- Vorstellung der klinischen Symptome der häufigsten akuten traumatischen und entzündlichen Augenerkrankungen beim Pferd und die Grundlagen ihrer Behandlung

Frankfurt

28.11.2019

Dr. Kirstin Brandt

€ 350,- plus 19% MwSt. = € 416,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

FOP19|01

DERMATOLOGIE

29.11.2019 DIAGNOSE UND THERAPIE BEDEUTSAMER HAUTVERÄN- DERUNGEN BEIM PFERD

Zunächst wird Allgemeines zur Haut und Nomenklatur besprochen. Danach folgt ein Überblick über die Untersuchungsmöglichkeiten in der Praxis und den Probenversand. Anhand von Bildern verschiedener Hauterkrankungen (angeborene Hautkrankheiten, infektiös bedingte Hautkrankheiten, immunologische Hautkrankheiten, Hauttumore, multifaktoriell bedingte Hautkrankheiten) werden die jeweiligen Therapie-möglichkeiten aufgezeigt.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Pferdepraktikerinnen und Pferdepraktiker mit Interesse an Dermatologie.

Was Sie dabei lernen werden

- Auffrischung von Wissen über Haut und Nomenklatur im Allgemeinen sowie über verschiedene Hauterkrankungen beim Pferd
- Aktualisierung von Wissen über Möglichkeiten in Diagnostik und Therapie
- Diskussion von Fällen

Frankfurt

29.11.2019

PD Dr. Bettina Wollanke

€ 350,- plus 19% MwSt. = € 416,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

FDM19|01

ENDOSKOPIE

29. – 30.11.2019

LAPAROSKOPIE UND THORAKOSKOPIE BEIM KLEINTIER

Dieses Seminar vermittelt Grundwissen in der Laparoskopie und Thorakoskopie beim Hund. Die laparoskopische Kastration der Hündin und des kryptorchiden Rüden werden als Standardtechniken präsentiert, am Laparo-Trainer geübt und dienen als Basis für weitere Eingriffe wie Biopsie-Entnahmen, minimalinvasive Gastropexie oder videoassistierte Zystotomie.

*Am zweiten Tag werden die Grundtechniken der Thorakoskopie dargestellt. Es wird auf die Besonderheiten der Narkose und die verschiedenen Thorax-Zugänge und Trokar-Positionen eingegangen. Eingriffe wie Perikardektomien, Lungenbiopsien und die Ligatur des Ductus thoracicus werden **praktisch geübt**.*

Zielgruppe

Alle Kleintierpraktiker, die gehobene und moderne Medizin sowie Diagnostik bieten möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Eingriffe durchführen mit Basis-Instrumentarium
- Technik der laparoskopischen Kastration der Hündin und des kryptorchiden Rüden
- Techniken zur videoassistierten Gastropexie, Zystotomie, Darmbiopsie
- Einsatz von bipolarer Koagulation und Ligatur
- Vorteile der diagnostischen Thorakoskopie inklusive Biopsietechniken
- Perikardektomie

Tuttlingen

29. – 30.11.2019

Dr. Carsten Grußendorf,
Dr. Nadja Wunderlin

€ 895,- plus 19% MwSt. = € 1.065,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

13 ATF-Stunden

EN19|02

ANÄSTHESIE

30.11. – 01.12.2019

NARKOSE PFERD

Unter Praxis- und Klinikbedingungen

*Zuerst werden verschiedene Sedierungsmöglichkeiten und Formen der Allgemeinanästhesie vorgestellt, die, auf den Patienten individuell abgestimmt, die Gefahr von Nebenwirkungen reduzieren und den Therapieerfolg verbessern sollen. Danach werden häufige Probleme und Zwischenfälle diskutiert und Lösungsansätze besprochen. Die Regional- und Lokalanästhesie stellt eine effektive Form der Schmerzausschaltung während der Allgemeinanästhesie dar. Nach einer kurzen Einführung sollen verschiedene Möglichkeiten für lokale Nervenblockaden am Kopf **praktisch geübt** werden. Am zweiten Tag steht das Equipment im Vordergrund. Ein gutes Monitoring kann das Narkoserisiko senken. Dies gelingt jedoch nur, wenn die Anwendung und Funktion dieser Geräte, die Interpretation der angezeigten Werte sowie das Erkennen von Messfehlern gewährleistet ist. Daher werden das Narkosegerät mit seinen Bestandteilen sowie die wichtigsten Überwachungsinstrumente vorgestellt. Dabei werden mögliche Fehlerquellen angesprochen und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.*

Zielgruppe

Für alle Kolleginnen und Kollegen, die ihre Kenntnisse des Narkosemanagements vertiefen wollen. Vorkenntnisse sind nicht vorausgesetzt.

Was Sie dabei lernen werden

- Verbesserung der praktischen Narkoseführung
- Neue Techniken und nützliche Tipps zur apparativen Überwachung
- Fehlererkennung und -behebung

Frankfurt

30.11. – 01.12.2019

Prof. Sabine Kästner,
Dr. Julia Tümsmeyer

€ 745,- plus 19% MwSt. = € 886,55

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

14 ATF-Stunden

FAN19|04

”

PRAKTISCHE TIPPS, DIE MAN EINFACH ANWENDEN KANN.

“

CHIRURGIE

02.12.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Operationen an Kopf & Hals I: Brachycephalen-Syndrom und Auge

*In diesem Kurs werden unter anderem das so häufige Brachycephalen-Syndrom und die chirurgischen Möglichkeiten am Auge behandelt. Auch die Entfernung des Augapfels werden wir möglichst optimieren. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.*

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Möglichkeiten der Erweiterung der Nasenlöcher
- Kürzung des weichen Gaumens (inkl. Falstechnik), Gaumenspalte
- Techniken beim En- und Ektropium, Lidrandtumore
- Eingriffe an der Nickhaut (Nickhautschürze, Umschlag des Blinkknorpels, Pocket-Technik nach Morgan beim Cherry Eye)
- Enukleation

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

02.12.2019

Dr. Michael Koch

€ 595 – plus 7% MwSt. = € 708,05

(inkl. Studienunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|70



© Eric Isselée – stock.adobe.com

CHIRURGIE

03.12.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Operationen an Kopf & Hals II: Ohr

Heute widmen wir dem Ohr und seinen chirurgischen Versorgungsmöglichkeiten unsere volle Aufmerksamkeit. Ganz leicht wird es nicht immer, aber mit etwas chirurgischem Geschick bekommen wir auch diese teilweise etwas schwierigeren Operationen sicher in den Griff. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Ohrrandverletzungen
- Othämatom
- Otitis-Operation nach Zepp
- Partielle und totale Gehörgangsablation mit lateraler Bullaosteotomie
- Ventrale Bullaosteotomie (Katze)

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

03.12.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|71

CHIRURGIE

04.12.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT

Operationen an Kopf & Hals III: Hals und Punktionen

In diesem recht gemischten Kurs verinnerlichen wir einige Punktionen und Eingriffe, die lebensrettend sind. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

- Punktionen von Abdomen, Blase, Thorax, Perikard, Liquor
- Legen einer Ösophagussonde
- Tracheotomie
- Legen einer Thoraxdrainage
- Situs lateraler und ventraler Kopf- und Halsbereich inkl. Schilddrüse
- Meliceris-OP (Entfernung der Gll. mandibularis und sublingualis)
- Lateralisierung der Aryknorpel

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Tuttlingen

04.12.2019

Dr. Michael Koch

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

6 ATF-Stunden

CH19|72

INNERE MEDIZIN

06. – 07.12.2019

ONKOLOGIE FÜR DIE KLEINTIERPRAXIS

*Kompakt und praxisnah erhalten Sie an zwei Tagen einen Überblick zu den häufigsten Tumorerkrankungen in der Kleintierpraxis. Im theoretischen Teil des Seminars werden Ihnen Grundlagen der Diagnostik und aktuelle Therapieempfehlungen häufiger Tumorerkrankungen vermittelt. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auch auf die perioperative und palliative Analgesie bei Tumorpatienten gelegt. In den **praktischen Übungen** werden onkologische Fälle interaktiv aufgearbeitet, Tumorzytologien beurteilt und Grundlagen der onkologischen Chirurgie geübt. In den OP-Übungen wird die Entfernung von Hauttumoren (inkl. dem Verschluss großflächiger Wunden), die korrekte Gliedmaßenamputation, einfache Hautlappenplastiken, die komplette und partielle Mastektomie, sowie die Resektion bzw. Teilresektion von Leber, Darm, Milz und Lungenlappen geübt und vertieft. Begleitend zu den OPs werden auch verschiedene lokalanästhetische Techniken demonstriert und geübt. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, Fälle aus ihrer eigenen Praxis direkt mit den Referenten zu diskutieren.*

Zielgruppe

Alle Kollegen, die Wissen und Fertigkeiten in der klinischen Onkologie erlernen / vertiefen möchten.

Was Sie dabei lernen werden

- Praxisrelevante Grundlagen zur Diagnostik und Therapie häufiger Tumorerkrankungen bei Kleintieren
- Optimale Betreuung von Tumorpatienten

Tuttlingen

06. – 07.12.2019

Dr. Mathias Brunnberg,
Dr. Julia Tümsmeyer,
Dr. Franziska Hergt

€ 895,- plus 19% MwSt. = € 1.065,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks, Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

13 ATF-Stunden

IM19|09

CHIRURGIE

06. – 08.12.2019

KLEINTIERCHIRURGIE KOMPAKT Notfallchirurgie I – III

*Dieses Kurs-Trio behandelt grundlegende Operationen, die häufig gebraucht werden und im Notfall von jedem Chirurgen sicher beherrscht werden sollten. Darüber hinaus geht es von einfachen Punktionen über lebensrettende Sofortmaßnahmen, Brachycephalenchirurgie bis zur Enukektion. Außerdem befassen wir uns intensiv mit den schon seltener vorgenommenen Eingriffen im Brustkorb. Das Ziel dieser innovativen und sehr praxisbetonten Kursreihe ist praktische chirurgische Fähigkeiten für den Alltag in der Kleintierchirurgie **in Kleinstgruppen** zu vermitteln, wobei jeder Teilnehmer einen **OP-Platz** mit einem **eigenen Präparat** hat. Bis auf eine einstündige Einführung in die OP-Abläufe findet der Kurs rein **praktisch** statt.*

Zielgruppe

Der Kurs richtet sich von Anfangsassistenten über sich kurz vor der Niederlassung oder dem Wiedereintritt in den Beruf befindende Praktiker bis hin zu erfahrenen Chirurgen.

Was Sie dabei lernen werden

Diese Reihe bietet das komplette Rüstzeug für die Notfallchirurgie, egal, ob Sie Ihr chirurgisches Repertoire erweitern, Ihre vorhandenen Fähigkeiten überprüfen oder mehr Sicherheit für bekannten Operationsmethoden bekommen möchten. Das ausführliche Programm finden Sie online.

Die Zahl der Teilnehmer ist auf sechs begrenzt.

Frankfurt

06. – 08.12.2019

Dr. Michael Koch

€ 1.785,- plus 19% MwSt. = € 2.124,15

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks und Mittagessen)

16 ATF-Stunden

FCH19|20

AUSGEBUCHT

BILDGEBENDE VERFAHREN

12.12.2019

ULTRASCHALL INTENSIV

Portosystemischer Shunt

Das Seminar beginnt mit der Besprechung der embryologischen und anatomischen Grundlagen sowie der Pathogenese des primären und sekundären portosystemischen Shunts. Darauf folgen Klinik und Differentialdiagnostische Überlegungen zum Portosystemischen Shunt sowie Indikationen zur sonographischen Shuntdiagnostik. Darüber hinaus wird die Sonographie und Dopplersonographie der wichtigsten abdominalen Blutgefäße beschrieben. Abschließend folgt die Vorstellung eines zielgerichteten und systematischen Untersuchungsgangs zur sonographischen Darstellung der verschiedenen Typen des portosystemischen Shunts.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Kolleginnen und Kollegen mit Erfahrung in der abdominalen Sonographie.

Was Sie dabei lernen werden

Erlernung eines systematischen Untersuchungsgangs zur sonographischen Abklärung der Verdachtsdiagnose „portosystemischer Shunt“.

BILDGEBENDE VERFAHREN

13. – 14.12.2019

ULTRASCHALL ABDOMEN IV

Spezialkurs Endokrinologie und Lymphknoten

Machen Sie sich vertraut mit dem Ultraschall der endokrinen Organe! Dieses Seminar ist als echter Fortgeschrittenkurs den Spezialitäten im interistischen Ultraschall gewidmet. Die Befunde helfen bei der Einschätzung von komplizierten hormonellen Erkrankungen und ergänzen die Labordiagnostik. Der endokrine Teil erklärt Befunde bei Schilddrüse, Nebennieren und Pankreas. Auffrischung der erforderlichen Anatomiekenntnisse und Landmarks zur Orientierung erleichtern das Auffinden der Organe. Zusätzlich werden die Lymphknotenzentren im Bauchraum besprochen.

Zielgruppe

Sie kommen sonografisch mit Blase, Niere, Milz und Leber gut zurecht, aber haben noch keine Erfahrung im endokrinen Ultraschall? Dann lassen Sie sich in diesem Kurs in die neue Herausforderung einführen.

Was Sie dabei lernen werden

- Auffinden und Darstellung von Schilddrüse, Nebennieren und Pankreas im Ultraschall
- Ultraschall im Vergleich zur Labordiagnostik oder anderen bildgebenden Verfahren
- Auffrischung der anatomischen Verhältnisse zur Lage von Organen und Gefäßen
- Zahlreiche Fallbeispiele zu pathologischen Befunden anhand von Videofilmen
- **Intensive praktische Übungen** in Kleingruppen mit maximal drei Teilnehmern pro Instruktor

Tuttlingen

12.12.2019

PD Dr. Sven Reese, Dr. Reinhard Schramm,
Dr. Heike Karpenstein-Klumpff, Dr. Kai Bessmann,
Dr. Michael Deinert, Dr. Jasmin Häupler

€ 595,- plus 19% MwSt. = € 708,05

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken,
Snacks und Mittagessen)

7 ATF-Stunden

BG19|19

Tuttlingen

13. – 14.12.2019

PD Dr. Sven Reese, Dr. Heike Karpenstein-Klumpff
Dr. Reinhard Schramm, Dr. Götz Eichhorn,
Dr. Michael Deinert, Dr. Jasmin Häupler,
Dr. Jan Wennemuth

€ 950,- plus 19% MwSt. = € 1.130,50

(inkl. Seminarunterlagen, Getränken, Snacks,
Mittag- und einem gemeinsamen Abendessen)

14 ATF-Stunden

BG19|17

2. EICKEMEYER® Veterinary Forum

26.– 27.
Oktober
2019

Thema:
Kreuzbandriss
beim Hund

NEU
Post-Forum
Workshops



Erleben Sie zwei spannende Tage zum Thema „*Heutige Ansichten zum Kreuzbandriss des Hundes*“ mit vielen Fallbeispielen und Beiträgen in einer interaktiven Kommunikationsrunde zu den Themen:

Hintergründe des Kreuzbandrisses; Gegenüberstellung der Techniken wie Umstellungsosteotomien, aber auch die Bandersatzarten, welche zurzeit ein Revival erleben; Round Table Diskussion; Entscheidungsfindung; Komplikationen etc.

Wann? 26.– 27. Oktober 2019

Wo? Tuttlingen, Angerhalle

Wer? Dr. Daniel Koch
Dr. Michael Koch
Dr. Jacques Phillipe Laboureau (Englisch)
Dr. Ulrich Rytz

Interesse geweckt?

Weitere Informationen erhalten Sie auf: <https://seminare.eickemeyer.de>

ANÄSTHESIE				
FAN19 01	28.10.19	Anästhesie Kleintiere – Modul I	Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl	F
FAN19 02	29.10.19	Anästhesie Kleintiere – Modul II	Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl	F
FAN19 03	04.11.19	Perioperative Intensivmedizin	Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl	F
FAN19 04	30.11.–01.12.19	Narkose Pferd unter Praxis- und Klinikbedingungen	Prof. Sabine Kästner, Dr. Julia Tümsmeyer	F
BILDGEBENDE VERFAHREN				
BG19 16	11.–12.10.19	Ultraschall Abdomen III – Spezialkurs: Panktion und Magen-Darm ***)	Dr. Reinhard Schramm, Dr. Michael Deinert, Dr. Heike Karpenstein-Klump, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. Jan Wennemuth, Ludwig Münch	TUT
	24.10.19	Ultraschall-Sononight – Querbeet durch das Abdomen (CH) (Anmeldung: T +41 71 788 23 13 info@eickemeyer.ch)	Dr. Heike Karpenstein-Klump	E
BG19 20	25.–26.10.19	Ultraschall Herz I	Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klump, Dr. Kai Bessmann, Dr. André Mischke, Dr. Frauke Müller-Gerhards, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch	B
BG19 13	06.11.19	Herz-Ultraschall in der Praxis – Anfängerkurs Kardiologie II	Dr. Thomas Steffen	O
BG19 24	15.–16.11.19	Magnetresonanztomographie leicht gemacht – Technik verstehen und Bilder interpretieren	Dr. Antje Hartmann	TUT
BG19 63	23.–24.11.19	Ultraschall Kardiologie II	Nicola Wiedemann	V
BG19 19	12.12.19	Ultraschall Intensiv – Portosystemischer Shunt	PD Dr. Sven Reese, Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klump, Dr. Kai Bessmann, Dr. Jasmin Häupler, Dr. Michael Deinert	TUT
BG19 17	13.–14.12.19	Ultraschall Abdomen IV – Spezialkurs Endokrinologie und Lymphknoten	PD Dr. Sven Reese, Dr. Heike Karpenstein-Klump, Dr. Reinhard Schramm, Dr. Götz Eichhorn, Dr. Jasmin Häupler, Dr. Michael Deinert, Dr. Jan Wennemuth	TUT
CHIRURGIE				
CH19 31	07.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I (Hüftgelenk) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 32	08.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie II (Kniegelenk) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 33	09.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie III (Schulter- und Ellbogengelenk) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 45	21.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I (Hintergliedmaße) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 46	22.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung II (Vordergliedmaße) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 47	23.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung III (Becken) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 39	04.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I (Abdomen) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 40	05.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie II (Kopf, Hals, Punktionen) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 41	06.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie III (Thorax) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
FCH19 16	08.–10.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I–III	Dr. Michael Koch	F
CH19 42	18.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 43	19.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen II ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 44	20.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen III ***)	Dr. Michael Koch	TUT
FCH19 19	23.–24.11.19	ENT (ear, nose and throat), Head and Neck *)	Prof. Dick White	F
CH19 51	25.11.19	Soft Tissue Surgery – Basic Abdominal Surgery ***)	Pieter Nelissen	TUT
CH19 52	26.11.19	Soft Tissue Surgery – Advanced Abdominal Surgery ***)	Pieter Nelissen	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, E= Egerkingen (Schweiz), F= Frankfurt a. M., M= München, O= Oberhaching bei München, TUT= Tuttingen, V= Velbert bei Düsseldorf

EICKEMEYER® SEMINARE – 2019 *Thematisch*

CH19 70	02.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I (Brachycephalen-Syndrom und Auge) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 71	03.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals II (Ohr) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 72	04.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals III (Hals und Punktionen)	Dr. Michael Koch	TUT
FCH19 20	06.–08.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I–III ***)	Dr. Michael Koch	F
DERMATOLOGIE				
FDM19 01	29.11.19	Diagnose und Therapie bedeutsamer Hautveränderungen beim Pferd	PD Dr. Bettina Wollanke	F
ENDOSKOPIE				
EN19 02	29.–30.11.19	Laparoskopie und Thorakoskopie beim Kleintier	Dr. Carsten Grußendorf, Dr. Nadja Wunderlin	TUT
HEIMTIER				
ZB19 11	27.–28.11.19	Diagnostik, Therapie und Narkosemanagement von Zahnerkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen	Dr. Manfred Schumacher, Dr. Christine Lendl, Dr. Saskia Köstlinger	TUT
INNERE MEDIZIN				
IM19 10	25.–26.10.19	Endokrinologie	Prof. Claudia Reusch, Prof. Felicitas Boretti, Prof. Nadja Sieber-Ruckstuhl	TUT
IM19 07	08.–09.11.19	Tumorzytologie I – Basiskurs	Prof. Erik Teske, PD Dr. Christian Stockhaus	TUT
IM19 09	06.–07.12.19	Onkologie für die Kleintierpraxis	Dr. Mathias Brunnberg, Dr. Julia Tümsmeyer, Dr. Franziska Hergt	TUT
NEUROLOGIE				
NE19 02	15.–16.11.19	Wirbelsäulenchirurgie II – Fortgeschrittenenkurs	Prof. Franck Forterre, MV Dr. Aleš Tomek	TUT
OPHTHALMOLOGIE				
OP19 20	17.10.2019	Glaukom – Retrobulbäre Lokalanästhesie, Erukulation, Exenteratio orbitae und Prothesenimplantation (Demo) (bpt München)	Dr. Shirin Hertslet	M
OP19 10	25.–26.10.19	Ophthalmology Advanced – Surgery of the Cornea, Eyelid and Adnexa Advanced *)	Prof. David Wilkie	TUT
FOP19 01	28.11.19	Ophthalmologie: Diagnostik und Therapie von Notfällen am Pferdeauge in der Praxis	Dr. Kirstin Brandt	F
ORTHOPÄDIE				
EVF 19	26.–27.10.19	2. EICKEMEYER® Veterinary Forum – Heutige Ansichten zum Kreuzbandriss des Hundes **)	Dr. Daniel Koch, Dr. Michael Koch, Dr. Jacques Philippe Laboureau, Dr. Ulrich Rytz	TUT
OR19 20	28.10.19	Cruciate ligament replacement *)	Dr. Jacques Philippe Laboureau, Dr. Michael Koch	TUT
OR19 21	29.10.19	Kreuzband TTA	Dr. Claudio Venzin, Dr. Michael Koch	TUT
OR19 22	30.10.19	Kreuzband TPLO	Dr. Bianca Hettlich	TUT
OR19 05	08.–09.11.19	Orthopädie – Modul V: Kopf, distale Gliedmaßen und Toy Breeds	Dr. Daniel Koch	TUT
PFERD				
ZB19 20	17.10.2019	Zahnbehandlung beim Pferd (bpt München)	Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick	M
FOP19 01	28.11.19	Ophthalmologie: Diagnostik und Therapie von Notfällen am Pferdeauge in der Praxis	Dr. Kirstin Brandt	F
FDM19 01	29.11.19	Diagnose & Therapie bedeutsamer Hautveränderungen beim Pferd	PD Dr. Bettina Wollanke	F
FAN19 04	30.11.–01.12.19	Narkose Pferd unter Praxis- und Klinikbedingungen	Prof. Sabine Kästner, Dr. Julia Tümsmeyer	F
ZAHNBEHANDLUNG				
ZB19 20	17.10.2019	Zahnbehandlung beim Pferd (bpt München)	Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick	M
ZB19 12	22.11.19	Zahnextraktion beim Hund – Intensivkurs ***)	Dr. Stefan Grundmann	TUT
ZB19 13	23.11.19	Zahnextraktion bei der Katze – Intensivkurs ***)	Dr. Martina van Suntum	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, E= Egerkingen (Schweiz), F= Frankfurt a. M., M= München, O= Oberhaching bei München, TUT= Tuttingen, V= Velbert bei Düsseldorf

EICKEMEYER® SEMINARE – 2019 *Thematisch*

ZB19 11	27.–28.11.19	Diagnostik, Therapie und Narkosemanagement von Zahnerkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen	<i>Dr. Manfred Schumacher, Dr. Christine Lendl, Dr. Saskia Köstlinger</i>	TUT
INTERDISZIPLINÄR				
ID19 06	10.10.19	Grundlagen der Anästhesie für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
ID19 05	11.10.19	Notfallmanagement für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT

EICKEMEYER® SEMINARE – 2019 *Chronologisch*

OKTOBER				
CH19 31	07.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I (Hüftgelenk) ***)	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH19 32	08.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie II (Kniegelenk) ***)	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH19 33	09.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie III (Schulter- und Ellbogengelenk) ***)	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
ID19 06	10.10.19	Grundlagen der Anästhesie für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
ID19 05	11.10.19	Notfallmanagement für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
BG19 16	11.–12.10.19	Ultraschall Abdomen III – Spezialkurs: Punktion und Magen-Darm ***)	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Michael Deinert, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. Jan Wennemuth, Ludwig Münch</i>	TUT
OP19 20	17.10.2019	Glaukom – Retrobulbäre Lokalanästhesie, Enukleation, Exenteratio orbitae und Prothesenimplantation (Demo) (bpt München)	<i>Dr. Shirin Hertslert</i>	M
ZB19 20	17.10.2019	Zahnbehandlung beim Pferd (bpt München)	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick</i>	M
CH19 45	21.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I (Hintergliedmaße) ***)	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH19 46	22.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung II (Vordergliedmaße) ***)	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH19 47	23.10.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung III (Becken) ***)	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
	24.10.19	Ultraschall-Sononight – Querbeet durch das Abdomen (CH) (Anmeldung: T +41 71 788 23 13 info@eickemeyer.ch)	<i>Dr. Heike Karpenstein-Klumpp</i>	E
BG19 20	25.–26.10.19	Ultraschall Herz I	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Kai Bessmann, Dr. André Mischke, Dr. Frauke Müller-Gerhards, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch</i>	B
IM19 10	25.–26.10.19	Endokrinologie	<i>Prof. Claudia Reusch, Prof. Felicitas Boretti, Prof. Nadja Sieber-Ruckstuhl</i>	TUT
OP19 10	25.–26.10.19	Ophthalmology Advanced – Surgery of the Cornea, Eyelid and Adnexa Advanced *)	<i>Prof. David Wilkie</i>	TUT
EVF 19	26.–27.10.19	2. EICKEMEYER® Veterinary Forum – Heutige Ansichten zum Kreuzbandriss des Hundes **)	<i>Dr. Daniel Koch, Dr. Michael Koch, Dr. Jacques Phillipe Laboureau, Dr. Ulrich Rytz</i>	TUT
FAN19 01	28.10.19	Anästhesie Kleintiere – Modul I	<i>Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl</i>	F
FAN19 02	29.10.19	Anästhesie Kleintiere – Modul II	<i>Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl</i>	F
OR19 20	28.10.19	Cruciate ligament replacement *)	<i>Dr. Jacques Phillipe Laboureau, Dr. Michael Koch</i>	TUT
OR19 21	29.10.19	Kreuzband TTA	<i>Dr. Claudio Venzin, Dr. Michael Koch</i>	TUT
OR19 22	30.10.19	Kreuzband TPLO	<i>Dr. Bianca Hettlich</i>	TUT
NOVEMBER				
FAN19 03	04.11.19	Perioperative Intensivmedizin	<i>Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl</i>	F

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, E= Egerkingen (Schweiz), F= Frankfurt a. M., M= München, O= Oberhaching bei München, TUT= Tuttingen, V= Velbert bei Düsseldorf

EICKEMEYER® SEMINARE – 2019 *Chronologisch*

CH19 39	04.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I (Abdomen) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 40	05.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie II (Kopf, Hals, Punktionen) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 41	06.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie III (Thorax) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
BG19 13	06.11.19	Herz-Ultraschall in der Praxis – Anfängerkurs Kardiologie II	Dr. Thomas Steffen	O
OR19 05	08.–09.11.19	Orthopädie – Modul V: Kopf, distale Gliedmaßen und Toy Breeds	Dr. Daniel Koch	TUT
IM19 07	08.–09.11.19	Tumorzytologie I – Basiskurs	Prof. Erik Teske, PD Dr. Christian Stockhaus	TUT
FCH19 16	08.–10.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	Dr. Michael Koch	F
NE19 02	15.–16.11.19	Wirbelsäulenchirurgie II – Fortgeschrittenenkurs	Prof. Franck Forterre, MV Dr. Aleš Tomek	TUT
BG19 24	15.–16.11.19	Magnetresonanztomographie leicht gemacht – Technik verstehen und Bilder interpretieren	Dr. Antje Hartmann	TUT
CH19 42	18.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 43	19.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen II ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 44	20.11.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen III ***)	Dr. Michael Koch	TUT
ZB19 12	22.11.19	Zahnextraktion beim Hund – Intensivkurs ***)	Dr. Stefan Grundmann	TUT
ZB19 13	23.11.19	Zahnextraktion bei der Katze – Intensivkurs ***)	Dr. Martina van Suntum	TUT
FCH19 19	23.–24.11.19	ENT (ear, nose and throat), Head and Neck *)	Prof. Dick White	F
BG19 63	23.–24.11.19	Ultraschall Kardiologie II	Nicola Wiedemann	V
CH19 51	25.11.19	Soft Tissue Surgery – Basic Abdominal Surgery ***)	Pieter Nelissen	TUT
CH19 52	26.11.19	Soft Tissue Surgery – Advanced Abdominal Surgery ***)	Pieter Nelissen	TUT
ZB19 11	27.–28.11.19	Diagnostik, Therapie und Narkosemanagement von Zahnerkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen	Dr. Manfred Schumacher, Dr. Christine Lendl, Dr. Saskia Köstlinger	TUT
FOP19 01	28.11.19	Ophthalmologie: Diagnostik und Therapie von Notfällen am Pferdeauge in der Praxis	Dr. Kirstin Brandt	F
FDM19 01	29.11.19	Diagnose und Therapie bedeutsamer Hautveränderungen beim Pferd	PD Dr. Bettina Wollanke	F
EN19 02	29.–30.11.19	Laparoskopie und Thorakoskopie beim Kleintier	Dr. Carsten Gruffendorf, Dr. Nadja Wunderlin	TUT
FAN19 04	30.11.–01.12.19	Narkose Pferd unter Praxis- und Klinikbedingungen	Prof. Sabine Kästner, Dr. Julia Tünsmeier	F
DEZEMBER				
CH19 70	02.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I (Brachycephalen-Syndrom und Auge) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 71	03.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals II (Ohr) ***)	Dr. Michael Koch	TUT
CH19 72	04.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals III (Hals und Punktionen)	Dr. Michael Koch	TUT
IM19 09	06.–07.12.19	Onkologie für die Kleintierpraxis	Dr. Mathias Brunnberg, Dr. Julia Tünsmeier, Dr. Franziska Hergt	TUT
FCH19 20	06.–08.12.19	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III ***)	Dr. Michael Koch	F
BG19 19	12.12.19	Ultraschall Intensiv – Portosystemischer Shunt	PD Dr. Sven Reese, Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Kai Bessmann, Dr. Jasmin Häupler, Dr. Michael Deinert	TUT
BG19 17	13.–14.12.19	Ultraschall Abdomen IV – Spezialkurs Endokrinologie und Lymphknoten	PD Dr. Sven Reese, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Reinhard Schramm, Dr. Götz Eichhorn, Dr. Jasmin Häupler, Dr. Michael Deinert, Dr. Jan Wennemuth	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, E= Egerkingen (CH), F= Frankfurt a. M., M= München, O= Oberhaching bei München, TUT= Tuttlingen, V= Velbert bei Düsseldorf

ANÄSTHESIE				
AN20 01	20.–21.03.20	Anästhesie beim Kleintierpatienten – Basics	<i>Dr. Eva Eberspächer-Schweda</i>	TUT
FAN20 01	21.09.20	Anästhesie Kleintiere – Modul I	<i>Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl</i>	F
FAN20 02	22.09.20	Anästhesie Kleintiere – Modul II	<i>Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl</i>	F
AN20 04	09.–10.10.20	Anästhesie beim Kleintierpatienten – Advanced	<i>Dr. Eva Eberspächer-Schweda</i>	TUT
FAN20 03	05.12.20	Modul Kleinsäuger VIII: Anästhesie und Analgesie	<i>Dr. Christine Lendl</i>	F
BILDGEBENDE VERFAHREN				
BG20 04	24.–25.01.20	Ultraschall Abdomen I – Grundkurs	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. Martin Janthur, Dr. Jan Wennemuth, Ulrike Klein, Martin Wehner</i>	TUT
BG20 22	07.02.20	Erwerb der Fachkunde CT für Tierärzte	<i>Dr. Kerstin von Pückler</i>	TUT
FBG20 62	15.–16.02.20	Ultraschall Kardiologie I – Basic	<i>Nicola Wiedemann</i>	F
FBG20 26	06.–07.03.20	Orthopädische Sonographie I	<i>Dr. Kerstin von Pückler, Dr. Christine Peppler, Dr. Nele Ondreka</i>	F
BG20 17	13.–14.03.20	Ultraschall Abdomen I	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Jan Wennemuth, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. André Mischke, Dr. Kai Bessmann, Ulrike Klein</i>	B
BG20 27	27.–28.03.20	Ultraschall Herz – Fälle (Fortgeschrittenenkurs)	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Nicolai Hildebrandt, Dr. Peter Modler</i>	TUT
FBG20 60	25.–26.04.20	Ultraschall Abdomen I – Basic	<i>Kerstin Gesierich</i>	F
BG20 15	08.–09.05.20	Ultraschall Abdomen II – Aufbaukurs Harnableitende Wege, Milz und Leber	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. André Mischke, Dr. Kai Bessmann, Dr. Götz Eichhorn</i>	TUT
BG20 18	19.–20.06.20	Ultraschall Abdomen II	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Jan Wennemuth, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. André Mischke, Dr. Kai Bessmann, Ludwig Münch</i>	B
FBG20 04	03.07.20	Röntgenbildinterpretation vom Abdomen	<i>Dr. Stephan Kaiser</i>	F
FBG20 01	05.09.20	Modul Kleinsäuger VI: Ultraschalldiagnostik bei Kleinsäufern	<i>PD Dr. Sven Reese</i>	F
FBG20 02	06.09.20	Modul Kleinsäuger VII: Labordiagnostik, Röntgen und Befundinterpretation	<i>Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller</i>	F
FBG20 05	18.09.20	Röntgenbildinterpretation vom Thorax	<i>Dr. Stephan Kaiser</i>	F
FBG20 63	26.–27.09.20	Ultraschall Kardiologie II	<i>Nicola Wiedemann</i>	F
FBG20 61	14.–15.11.20	Ultraschall Abdomen II	<i>Kerstin Gesierich</i>	F
BG20 16	09.–10.10.20	Ultraschall Abdomen III – Spezialkurs Punktion und Magendarm	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Michael Deinert, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. Martin Janthur, Dr. Jan Wennemuth, Ludwig Münch</i>	TUT
BG20 29	27.–28.11.20	Ultraschall Herz II – Aufbaukurs	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Kai Bessmann, Dr. Michael Deinert</i>	TUT
BG20 20	11.–12.12.20	Ultraschall Herz I	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Josef Schiele, Dr. Kai Bessmann, Dr. André Mischke, Dr. Frauke Müller-Gerhards, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch</i>	B
CHIRURGIE				
CH20 01	13.–15.01.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 52	16.01.20	10. Leipziger Tierärztekongress – Frakturversorgung leicht gemacht – Dry Lab	<i>Dr. Michael Koch</i>	L

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

FCH20 01	27.–29.01.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III (***)	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 20	30.01.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil I	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	F
CH20 20	31.01.20	Zeitgemäße Wundbehandlung „Theorie und Praxis“	<i>Dr. Claudio Venzin</i>	TUT
CH20 02	03.–05.02.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
FCH20 02	10.–12.02.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
CH20 50	14.–15.02.20	Das Brachycephale Syndrom	<i>Dr. Daniel Koch, Helene Rohrbach, Dr. Lisa Grandt</i>	TUT
CH20 03	17.–19.02.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
FCH20 03	02.–04.03.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
CH20 37	13.–14.03.20	MDT – Chirurgie des Magen-Darm-Traktes	<i>Dr. Hannes Bergmann</i>	TUT
FCH20 04	16.–18.03.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
CH20 04	23.–25.03.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
FCH20 05	30.03.–01.04.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
CH20 05	20.–22.04.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
FCH20 06	27.–29.04.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 07	04.–06.05.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
CH20 06	18.–20.05.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 07	15.–17.06.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 36	19.–20.06.20	Der lebensbedrohliche chirurgische Notfall – Erkennen, Stabilisieren und Operieren	<i>Dr. Mathias Brunnberg, Dr. Julia Tümsmeyer</i>	TUT
CH20 08	29.06.–01.07.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 48	02.07.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil I	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	TUT
CH20 09	13.–15.07.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
FCH20 09	24.–26.08.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 10	31.08.–02.09.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 11	14.–16.09.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
CH20 10	28.–30.09.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 11	05.–07.10.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
FCH20 12	19.–21.10.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 13	26.–28.10.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 14	09.–11.11.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
CH20 12	16.–18.11.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
FCH20 15	23.–25.11.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 21	26.11.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil II	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	F
CH20 13	30.11.–02.12.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 49	03.12.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil II	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	TUT
FCH20 54	06.12.20	Modul Kleinsäuger IX: Heimtierchirurgie	<i>Dr. Saskia Köstlinger, Dr. Manfred Schumacher</i>	F
CH20 14	07.–09.12.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 34	11.–12.12.20	Rekonstruktive Chirurgie	<i>Dr. Claudio Venzin, Dr. Daniel Damur</i>	TUT
DERMATOLOGIE				
DM20 01	14.–15.02.20	Fallbasiertes Dermatologie-Update	<i>Prof. Ralf Müller, Dr. Sonya V. Bettenay</i>	TUT
FDM20 02	12.–13.09.20	Fallbasiertes Dermatologie-Update	<i>Prof. Ralf Müller, Dr. Sonya V. Bettenay</i>	F

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

DM20 03	27.–28.11.20	Hauterkrankungen beim Hund in verschiedenen Lebensabschnitten	Dr. Stefanie Peters	TUT
ENDOSKOPIE				
EN20 03	27.–28.03.20	Endoskopie beim Kleintier	Dr. Jörg Lechner, Dr. Natalie Bauer, Dr. Dorothee Dahlem	TUT
EN20 06	03.–04.04.20	Endoskopie für Internisten	Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel	TUT
EN20 05	20.–22.10.20	Arthroscopy II – Advanced (Elbow, Shoulder and Knee *)	Prof. Bernadette Van Ryssen, Prof. Geert Verhoeven	TUT
EN20 07	23.–24.10.20	Endoskopie für Internisten	Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel	TUT
HEIMTIER				
FID20 09	27.03.20	Modul Kleinsäuger I: Basic Day – Das Wichtigste vorab	Dr. Jutta Hein	F
FID20 10	28.03.20	Modul Kleinsäuger II: Verdauung, Fütterung und Krankheiten des Verdauungstrakts	Dr. Jutta Hein, Prof. Petra Wolf	F
FZB20 01	29.03.20	Modul Kleinsäuger III: Zahnerkrankungen bei Herbivoren Heimtieren (HHT): Besonderheiten der Anästhesie & Analgesie; Erstellen einer Minimalen Datenbasis (MDB) und Basistherapie	Dr. Manfred Schumacher	F
FIM20 10	27.06.20	Modul Kleinsäuger IV: Respirationstrakt und Urogenitaltrakt	Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller	F
FIM20 11	28.06.20	Modul Kleinsäuger V: Endokrinologie und Neurologie	Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller	F
FBG20 01	05.09.20	Modul Kleinsäuger VI: Ultraschalldiagnostik bei Kleinsäufern	PD Dr. Sven Reese	F
FBG20 02	06.09.20	Modul Kleinsäuger VII: Labordiagnostik, Röntgen und Befundinterpretation	Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller	F
FAN20 03	05.12.20	Modul Kleinsäuger VIII: Anästhesie und Analgesie	Dr. Christine Lendl	F
FCH20 54	06.12.20	Modul Kleinsäuger IX: Heimtierchirurgie	Dr. Saskia Köstlinger, Dr. Manfred Schumacher	F
INNERE MEDIZIN				
IM20 01	13.–14.03.20	Internistisches Fallseminar – Teil I: Nephrologie/Endokrinologie, Respiration und Neurologie	Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel	TUT
IM20 12	08.–09.05.20	Von Durchfall bis Ikterus – Ein Streifzug durch die Gastroenterologie	Dr. Stefan Unterer, Dr. Kathrin Busch	TUT
IM20 13	19.–20.06.20	Radiologie meets Onkologie – Ein fallbasiertes Seminar	Dr. Jarno Schmidt, Dr. Antje Hartmann	TUT
FIM20 10	27.06.20	Modul Kleinsäuger IV: Respirationstrakt und Urogenitaltrakt	Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller	F
FIM20 11	28.06.20	Modul Kleinsäuger V: Endokrinologie und Neurologie	Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller	F
IM20 02	03.–04.07.20	Internistische Differentialdiagnostik und Therapie – Modul I	PD Dr. Christian Stockhaus, Prof. Erik Teske, Dr. Angelika Hörauf	TUT
IM20 03	25.–26.09.20	Untere Atemwege – Husten/Dyspnoe/Lunge	Dr. Nicolai Hildebrandt, Dr. Esther Haßdenteufel	TUT
IM20 04	23.10.20	EKG I – Basiskurs	Dr. Alan Kovacevic	TUT
IM20 05	24.10.20	EKG II – Aufbaukurs	Dr. Alan Kovacevic	TUT
IM20 06	13.–14.11.20	Internistisches Fallseminar – Teil II: Gastroenterologie, Leber und Hämatologie	Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel	TUT
NEUROLOGIE				
NE20 01	03.–04.04.20	Lahmheit: Lähmung sicher und einfach differenzieren, lokalisieren und diagnostizieren	Prof. Franck Forterre	TUT
NE20 02	11.–15.05.20	Neurosurgery in Depth *)	Prof. Franck Forterre, MV Dr. Aleš Tomek	TUT
NE20 03	18.–19.09.20	Wirbelsäulenchirurgie I – Basiskurs	Prof. Franck Forterre, MV Dr. Aleš Tomek	TUT
OPHTHALMOLOGIE				
OP20 25	27.02.20	Augenchirurgie: OP am äußeren Auge bei Hund und Katze (bpt Bielefeld)	Dr. Shirin Hertslet	BI
OP20 03	27.04.20	Kleintierophthalmologie Intensiv – Spaltlampe und Tonometrie	Dr. Anja Engelhardt	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

EICKEMEYER® SEMINARE – 2020 *Thematisch*

OP20 04	28.04.20	Kleintierophthalmologie Intensiv – Chirurgie der Nickhaut	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
OP20 05	29.04.20	Kleintierophthalmologie Intensiv – Chirurgie der Lider	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
FOP20 08	20.06.20	Basisophthalmologie – Augendiagnostik Kleintiere	<i>Dr. Shirin Hertslet</i>	F
FOP20 09	21.06.20	Augenchirurgie: OP am äußeren Auge bei Hund und Katze	<i>Dr. Shirin Hertslet</i>	F
OP20 01	23.09.20	Grundlagen der klinischen Untersuchung des Auges bei Hund und Katze	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
OP20 02	24.09.20	Grundlagen der Chirurgie am äußeren Auge bei Hund und Katze	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
OP20 12	25.–26.09.20	Ophthalmologische Notfälle	<i>Prof. Corinna Eule, Dr. Jens Fritsche</i>	TUT
FOP20 09	24.–25.10.20	Equine Ophthalmology – Basic Course *)	<i>Prof. Dennis Brooks</i>	F
OP20 55	19.11.20	Glaukom – Retrobulbäre Lokalanästhesie, Enukektion, Exenteratio orbitae und Prothesenimplantation (Demo) (bpt Hannover)	<i>Dr. Shirin Hertslet</i>	H
ORTHOPÄDIE				
OR20 09	20.–21.03.20	Fixateur Externe	<i>Dr. Ulrich Reif, Dr. Thomas Schwarzmann</i>	TUT
OR20 08	10.–11.07.20	TTA/TPLO im Vergleich	<i>Dr. Claudio Venzin, Dr. Ulrich Reif</i>	TUT
EVF 20	07.–08.11.20	3. EICKEMEYER® Veterinary Forum: Toy Breeds – Ganz besondere orthopädische Patienten	<i>Dr. Daniel Koch, Dr. Ulrich Rytz, N.N.</i>	TUT
FOR20 01	28.11.20	Orthopädische Röntgendiagnostik beim Pferd – Ein Schritt über die Standardaufnahmen hinaus	<i>Dr. Anna Ehrle, Dr. Carolin Müller</i>	F
PFERD				
ZB20 08	08.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Grundlagenkurs	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick</i>	TUT
ZB20 09	09.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Praktische Demonstration	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick, João Kunz, Dr. Astrid Bienert-Zeit</i>	TUT
ZB20 10	10.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Intensivübungen	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick, João Kunz, Dr. Astrid Bienert-Zeit, Dr. Anna Altersberger</i>	TUT
FOP20 09	24.–25.10.20	Equine Ophthalmology – Basic Course *)	<i>Prof. Dennis Brooks</i>	F
FOR20 01	28.11.20	Orthopädische Röntgendiagnostik beim Pferd – Ein Schritt über die Standardaufnahmen hinaus	<i>Dr. Anna Ehrle, Dr. Carolin Müller</i>	F
ZAHNBEHANDLUNG				
ZB20 01	03.–04.03.20	Zahnbehandlung und Zahnextraktion bei der Katze	<i>Dr. Martina van Suntum</i>	TUT
ZB20 03	05.–06.03.20	Zahnextraktion und Röntgen beim Hund – Basiskurs	<i>Dr. Stefan Grundmann, Dr. Jan Schreyer</i>	TUT
ZB20 12	07.03.20	Diagnostik, Therapie und Narkosemanagement von Zahn-erkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen	<i>Dr. Manfred Schumacher, Dr. Christine Lendl</i>	TUT
FZB20 01	29.03.20	Modul Kleinsäuger III: Zahnerkrankungen bei Herbivoren Heimtieren (HHT): Besonderheiten der Anästhesie & Analgesie; Erstellen einer Minimalen Datenbasis (MDB) und Basistherapie	<i>Dr. Manfred Schumacher</i>	F
ZB20 15	04.–05.05.20	Fokus auf Zahnextraktion, Komplikationsmanagement und Kieferresektion	<i>Dr. Alexander Reiter, Dr. Martina van Suntum</i>	TUT
ZB20 08	08.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Grundlagenkurs	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick</i>	TUT
ZB20 09	09.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Praktische Demonstration	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick, João Kunz, Dr. Astrid Bienert-Zeit</i>	TUT
ZB20 10	10.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Intensivübungen	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick, João Kunz, Dr. Astrid Bienert-Zeit, Dr. Anna Altersberger</i>	TUT
ZB20 04	10.–11.11.20	Zahnbehandlung und Zahnextraktion bei der Katze	<i>Dr. Martina van Suntum</i>	TUT
ZB20 05	12.–13.11.20	Zahnextraktion und Röntgen beim Hund – Basiskurs	<i>Dr. Stefan Grundmann, Dr. Jan Schreyer</i>	TUT
ZB20 11	14.11.20	Diagnostik, Therapie und Narkosemanagement von Zahn-erkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen	<i>Dr. Manfred Schumacher, Dr. Christine Lendl</i>	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

INTERDISZIPLINÄR				
ID20 12	24.–25.01.20	Cattitude – Katzen artgerecht und stressfrei behandeln	<i>Dr. Angelika Drenster</i>	TUT
ID20 01	27.01.–01.02.20	Assistentenwoche – Teil I	<i>Prof. Reto Neiger, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dipl. Psychologin Sabine Bollwein, Dr. Martina van Suntum, Dr. Michael Koch, Dr. Jörn Bongarz</i>	TUT
ID20 02	03.–07.02.20	TFA Fachtage – Teil I	<i>Dr. Angelika Drenster, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Kristina Weiler, Dr. Michael Koch</i>	TUT
FID20 09	27.03.20	Modul Kleinsäuger I: Basic Day – Das Wichtigste vorab	<i>Dr. Jutta Hein</i>	F
FID20 10	28.03.20	Modul Kleinsäuger II: Verdauung, Fütterung und Krankheiten des Verdauungstrakts	<i>Dr. Jutta Hein, Prof. Petra Wolf</i>	F
FID20 01	02.04.20	Grundlagen der Anästhesie für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FID20 02	03.04.20	Notfallmanagement für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
ID20 03	20.–24.04.20	TFA Fachtage – Teil II	<i>Dr. Tanja Richter, N.N., Dipl. Psychologin Sabine Bollwein, Dr. Michael Koch</i>	TUT
ID20 11	23.04.20	Psychologie für ein erfolgreiches Praxismanagement in Ihrer Tierarztpraxis	<i>Dipl. Psychologin Sabine Bollwein</i>	TUT
ID20 01	14.–19.09.20	Assistentenwoche – Teil II	<i>Dr. Thomas Steffen, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Anja Engelhardt, Prof. Sabine Tacke, Dr. Michael Koch, Dr. Jörn Bongarz</i>	TUT
FID20 11	02.10.20	Kommunikation in der Tierarztpraxis	<i>Dr. Jarno Schmidt</i>	F
ID20 04	09.–11.10.20	TFA Kongress und Workshop im Europapark Rust	<i>Dr. Michael Koch, Susanne Reich, Dr. Stephan Klumpp, Dr. Tanja Richter, N.N.</i>	R
FID20 05	29.10.20	OP-Assistenz für TFA – Teil I	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FID20 06	30.10.20	OP-Assistenz für TFA – Teil II	<i>Dr. Michael Koch</i>	F

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

FreeVet®

Ihre kostenlose Praxissoftware im Internet.



Jetzt registrieren und den vollen Funktionsumfang nutzen!

www.freevet.de

EICKEMEYER® SEMINARE – 2020 *Chronologisch*

JANUAR				
CH20 01	13.–15.01.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 52	16.01.20	10. Leipziger Tierärztekongress – Frakturversorgung leicht gemacht – Dry Lab	<i>Dr. Michael Koch</i>	L
BG20 04	24.–25.01.20	Ultraschall Abdomen I – Grundkurs	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. Martin Janthur, Dr. Jan Wennemuth, Ulrike Klein, Martin Wehner</i>	TUT
ID20 12	24.–25.01.20	Cattitude – Katzen artgerecht und stressfrei behandeln	<i>Dr. Angelika Drenslar</i>	TUT
ID20 01	27.01.–01.02.20	Assistentenwoche – Teil I	<i>Prof. Reto Neiger, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dipl. Psychologin Sabine Bollwein, Dr. Martina van Suntum, Dr. Michael Koch, Dr. Jörn Bongarz</i>	TUT
FCH20 01	27.–29.01.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III (**)	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 20	30.01.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil I	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	F
CH20 20	31.01.20	Zeitgemäße Wundbehandlung „Theorie und Praxis“	<i>Dr. Claudio Venzin</i>	TUT
FEBRUAR				
CH20 02	03.–05.02.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
ID20 02	03.–07.02.20	TFA Fachtage – Teil I	<i>Dr. Angelika Drenslar, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Kristina Weiler, Dr. Michael Koch</i>	TUT
BG20 22	07.02.20	Erwerb der Fachkunde CT für Tierärzte	<i>Dr. Kerstin von Pückler</i>	TUT
FCH20 02	10.–12.02.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
DM20 01	14.–15.02.20	Fallbasiertes Dermatologie-Update	<i>Prof. Ralf Müller, Dr. Sonya V. Bettenay</i>	TUT
CH20 50	14.–15.02.20	Das Brachycephale Syndrom	<i>Dr. Daniel Koch, Helene Rohrbach, Dr. Lisa Grandt</i>	TUT
FBG20 62	15.–16.02.20	Ultraschall Kardiologie I – Basic	<i>Nicola Wiedemann</i>	F
CH20 03	17.–19.02.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
OP20 25	27.02.20	Augenchirurgie: OP am äußeren Auge bei Hund und Katze (bpt Bielefeld)	<i>Dr. Shirin Hertslet</i>	BI
MÄRZ				
FCH20 03	02.–04.03.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
ZB20 01	03.–04.03.20	Zahnbehandlung und Zahnextraktion bei der Katze	<i>Dr. Martina van Suntum</i>	TUT
ZB20 03	05.–06.03.20	Zahnextraktion und Röntgen beim Hund – Basiskurs	<i>Dr. Stefan Grundmann, Dr. Jan Schreyer</i>	TUT
FBG20 26	06.–07.03.20	Orthopädische Sonographie I	<i>Dr. Kerstin von Pückler, Dr. Christine Pepler, Dr. Nele Ondreka</i>	F
ZB20 12	07.03.20	Diagnostik, Therapie und Narkosemanagement von Zahn-erkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen	<i>Dr. Manfred Schumacher, Dr. Christine Lendl</i>	TUT
BG20 17	13.–14.03.20	Ultraschall Abdomen I	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Jan Wennemuth, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. André Mischke, Dr. Kai Bessmann, Ulrike Klein</i>	B
CH20 37	13.–14.03.20	MDT – Chirurgie des Magen-Darm-Traktes	<i>Dr. Hannes Bergmann</i>	TUT
IM20 01	13.–14.03.20	Internistisches Fallseminar – Teil I: Nephrologie/Endokrinologie, Respiration und Neurologie	<i>Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel</i>	TUT
FCH20 04	16.–18.03.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
AN20 01	20.–21.03.20	Anästhesie beim Kleintierpatienten – Basics	<i>Dr. Eva Eberspächer-Schweda</i>	TUT
OR20 09	20.–21.03.20	Fixateur Externe	<i>Dr. Ulrich Reif, Dr. Thomas Schwarzmann</i>	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

EICKEMEYER® SEMINARE – 2020 *Chronologisch*

CH20 04	23.–25.03.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
BG20 27	27.–28.03.20	Ultraschall Herz – Fälle (Fortgeschrittenenkurs)	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Nicolai Hildebrandt, Dr. Peter Modler</i>	TUT
EN20 03	27.–28.03.20	Endoskopie beim Kleintier	<i>Dr. Jörg Lechner, Dr. Natalie Bauer, Dr. Dorothee Dahlem</i>	TUT
FID20 09	27.03.20	Modul Kleinsäuger I: Basic Day – Das Wichtigste vorab	<i>Dr. Jutta Hein</i>	F
FID20 10	28.03.20	Modul Kleinsäuger II: Verdauung, Fütterung und Krankheiten des Verdauungstrakts	<i>Dr. Jutta Hein, Prof. Petra Wolf</i>	F
FZB20 01	29.03.20	Modul Kleinsäuger III: Zahnerkrankungen bei Herbivoren Heimtieren (HHT): Besonderheiten der Anästhesie & Analgesie; Erstellen einer Minimalen Datenbasis (MDB) und Basistherapie	<i>Dr. Manfred Schumacher</i>	F
FCH20 05	30.03.–01.04.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
APRIL				
FID20 01	02.04.20	Grundlagen der Anästhesie für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FID20 02	03.04.20	Notfallmanagement für TFA	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
EN20 06	03.–04.04.20	Endoskopie für Internisten	<i>Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel</i>	TUT
NE20 01	03.–04.04.20	Lahmheit: Lähmung sicher und einfach differenzieren lokalisieren und diagnostizieren	<i>Prof. Franck Forterre</i>	TUT
CH20 05	20.–22.04.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
ID20 03	20.–24.04.20	TFA Fachtage – Teil II	<i>Dr. Tanja Richter, N.N., Dipl. Psychologin Sabine Bollwein, Dr. Michael Koch</i>	TUT
ID20 11	23.04.20	Psychologie für ein erfolgreiches Praxismanagement in Ihrer Tierarztpraxis	<i>Dipl. Psychologin Sabine Bollwein</i>	TUT
FBG20 60	25.–26.04.20	Ultraschall Abdomen I – Basic	<i>Kerstin Gesierich</i>	F
FCH20 06	27.–29.04.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
OP20 03	27.04.20	Kleintierophthalmologie Intensiv – Spaltlampe und Tonometrie	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
OP20 04	28.04.20	Kleintierophthalmologie Intensiv – Chirurgie der Nickhaut	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
OP20 05	29.04.20	Kleintierophthalmologie Intensiv – Chirurgie der Lider	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
MAI				
ZB20 15	04.–05.05.20	Fokus auf Zahnextraktion, Komplikationsmanagement und Kieferresektion	<i>Dr. Alexander Reiter, Dr. Martina van Suntum</i>	TUT
FCH20 07	04.–06.05.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
BG20 15	08.–09.05.20	Ultraschall Abdomen II – Aufbaukurs Harnableitende Wege, Milz und Leber	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. André Mischke, Dr. Kai Bessmann, Dr. Götz Eichhorn</i>	TUT
IM20 12	08.–09.05.20	Von Durchfall bis Ikterus – Ein Streifzug durch die Gastroenterologie	<i>Dr. Stefan Unterer, Dr. Kathrin Busch</i>	TUT
NE20 02	11.–15.05.20	Neurosurgery in Depth *)	<i>Prof. Franck Forterre, MV Dr. Aleš Tomek</i>	TUT
CH20 06	18.–20.05.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
JUNI				
CH20 07	15.–17.06.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
CH20 36	19.–20.06.20	Der lebensbedrohliche chirurgische Notfall – Erkennen, Stabilisieren und Operieren	<i>Dr. Mathias Brunnberg, Dr. Julia Tümsmeyer</i>	TUT
IM20 13	19.–20.06.20	Radiologie meets Onkologie – Ein fallbasiertes Seminar	<i>Dr. Jarno Schmidt, Dr. Antje Hartmann</i>	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

EICKEMEYER® SEMINARE – 2020 *Chronologisch*

BG20 18	19.–20.06.20	Ultraschall Abdomen II	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Jan Wennemuth, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. André Mischke, Dr. Kai Bessmann, Ludwig Münch</i>	B
FOP20 08	20.06.20	Basisophthalmologie – Augendiagnostik Kleintiere	<i>Dr. Shirin Hertslet</i>	F
FOP20 09	21.06.20	Augenchirurgie: OP am äußeren Auge bei Hund und Katze	<i>Dr. Shirin Hertslet</i>	F
FIM20 10	27.06.20	Modul Kleinsäuger IV: Respirationstrakt und Urogenitaltrakt	<i>Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller</i>	F
FIM20 11	28.06.20	Modul Kleinsäuger V: Endokrinologie und Neurologie	<i>Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller</i>	F
CH20 08	29.06.–01.07.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
JULI				
CH20 48	02.07.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil I	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	TUT
FBG20 04	03.07.20	Röntgenbildinterpretation vom Abdomen	<i>Dr. Stephan Kaiser</i>	F
IM20 02	03.–04.07.20	Internistische Differentialdiagnostik und Therapie – Modul I	<i>PD Dr. Christian Stockhaus, Prof. Erik Teske, Dr. Angelika Hörauf</i>	TUT
OR20 08	10.–11.07.20	TTA/TPLO im Vergleich	<i>Dr. Claudio Venzin, Dr. Ullrich Reif</i>	TUT
CH20 09	13.–15.07.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
AUGUST				
FCH20 09	24.–26.08.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 10	31.08.–02.09.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Basis-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
SEPTEMBER				
FBG20 01	05.09.20	Modul Kleinsäuger VI: Ultraschalldiagnostik bei Kleinsäufern	<i>PD Dr. Sven Reese</i>	F
FBG20 02	06.09.20	Modul Kleinsäuger VII: Labordiagnostik, Röntgen und Befundinterpretation	<i>Dr. Jutta Hein, PD Dr. Kerstin Müller</i>	F
FDM20 02	12.–13.09.20	Fallbasiertes Dermatologie-Update	<i>Prof. Ralf Müller, Dr. Sonya V. Bettenay</i>	F
FCH20 11	14.–16.09.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Gelenkchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
ID20 01	14.–19.09.20	Assistentenwoche – Teil II	<i>Dr. Thomas Steffen, Dr. Heike Karpenstein-Klump, Dr. Anja Engelhardt, Prof. Sabine Tacke, Dr. Michael Koch, Dr. Jörn Bongarz</i>	TUT
FAN20 01	21.09.20	Anästhesie Kleintiere – Modul I	<i>Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl</i>	F
FAN20 02	22.09.20	Anästhesie Kleintiere – Modul II	<i>Prof. Sabine Tacke, Dr. Christine Lendl</i>	F
FBG20 05	18.09.20	Röntgenbildinterpretation vom Thorax	<i>Dr. Stephan Kaiser</i>	F
NE20 03	18.–19.09.20	Wirbelsäulenchirurgie I – Basiskurs	<i>Prof. Franck Forterre, MV Dr. Aleš Tomek</i>	TUT
OP20 01	23.09.20	Grundlagen der klinischen Untersuchung des Auges bei Hund und Katze	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
OP20 02	24.09.20	Grundlagen der Chirurgie am äußeren Auge bei Hund und Katze	<i>Dr. Anja Engelhardt</i>	TUT
OP20 12	25.–26.09.20	Ophthalmologische Notfälle	<i>Prof. Corinna Eule, Dr. Jens Fritsche</i>	TUT
IM20 03	25.–26.09.20	Untere Atemwege – Husten/Dyspnoe/Lunge	<i>Dr. Nicolai Hildebrandt, Dr. Esther Haßdenteufel</i>	TUT
FBG20 63	26.–27.09.20	Ultraschall Kardiologie II	<i>Nicola Wiedemann</i>	F
CH20 10	28.–30.09.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
OKTOBER				
FID20 11	02.10.20	Kommunikation in der Tierarztpraxis	<i>Dr. Jarno Schmidt</i>	F
CH20 11	05.–07.10.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Operationen an Kopf und Hals I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

EICKEMEYER® SEMINARE – 2020 *Chronologisch*

ZB20 08	08.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Grundlagenkurs	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick</i>	TUT
ID20 04	09.–11.10.20	TFA Kongress und Workshop im Europapark Rust	<i>Dr. Michael Koch, Susanne Reich, Dr. Stephan Klumpp, Dr. Tanja Richter, N.N.</i>	R
ZB20 09	09.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Praktische Demonstration	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick, João Kunz, Dr. Astrid Bienert-Zeit</i>	TUT
ZB20 10	10.10.20	Zahnbehandlung beim Pferd – Intensivübungen	<i>Dr. Carsten Vogt, Dr. Timo Zwick, João Kunz, Dr. Astrid Bienert-Zeit, Dr. Anna Altersberger</i>	TUT
AN20 04	09.–10.10.20	Anästhesie beim Kleintierpatienten – Advanced	<i>Dr. Eva Eberspächer-Schweda</i>	TUT
BG20 16	09.–10.10.20	Ultraschall Abdomen III – Spezialkurs Punktion und Magen-Darm	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Michael Deinert, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch, Dr. Martin Janthur, Dr. Jan Wennemuth, Ludwig Münch</i>	TUT
FCH20 12	19.–21.10.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
EN20 05	20.–22.10.20	Arthroscopy II – Advanced (Elbow, Shoulder and Knee *)	<i>Prof. Bernadette Van Ryssen, Prof. Geert Verhoeven</i>	TUT
IM20 04	23.10.20	EKG I – Basiskurs	<i>Dr. Alan Kovacevic</i>	TUT
IM20 05	24.10.20	EKG II – Aufbaukurs	<i>Dr. Alan Kovacevic</i>	TUT
EN20 07	23.–24.10.20	Endoskopie für Internisten	<i>Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel</i>	TUT
FOP20 09	24.–25.10.20	Equine Ophthalmology – Basic Course *)	<i>Prof. Dennis Brooks</i>	F
FCH20 13	26.–28.10.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Haut- und rekonstruktive Chirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FID20 05	29.10.20	OP-Assistenz für TFA – Teil I	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FID20 06	30.10.20	OP-Assistenz für TFA – Teil II	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
NOVEMBER				
EVF 20	07.–08.11.20	3. EICKEMEYER® Veterinary Forum: Toy Breeds – Ganz besondere orthopädische Patienten	<i>Dr. Daniel Koch, Dr. Ulrich Rytz, N.N.</i>	TUT
FCH20 14	09.–11.11.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
ZB20 04	10.–11.11.20	Zahnbehandlung und Zahnextraktion bei der Katze	<i>Dr. Martina van Suntum</i>	TUT
ZB20 05	12.–13.11.20	Zahnextraktion und Röntgen beim Hund – Basiskurs	<i>Dr. Stefan Grundmann, Dr. Jan Schreyer</i>	TUT
ZB20 11	14.11.20	Diagnostik, Therapie und Narkosemanagement von Zahn-erkrankungen bei Kaninchen und Meerschweinchen	<i>Dr. Manfred Schumacher, Dr. Christine Lendl</i>	TUT
IM20 04	13.–14.11.20	Internistisches Fallseminar – Teil II: Gastroenterologie, Leber und Hämatologie	<i>Prof. Reto Neiger, Dr. Christiane Stengel</i>	TUT
FBG20 61	14.–15.11.20	Ultraschall Abdomen II	<i>Kerstin Gesierich</i>	F
CH20 12	16.–18.11.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
OP20 55	19.11.20	Glaukom – Retrobulbäre Lokalanästhesie, Enukektion, Exenteratio orbitae und Prothesenimplantation (Demo) (bpt Hannover)	<i>Dr. Shirin Hertslet</i>	H
FCH20 15	23.–25.11.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Advanced-Frakturversorgung I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	F
FCH20 21	26.11.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil II	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	F
BG20 29	27.–28.11.20	Ultraschall Herz II – Aufbaukurs	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Heike Karpenstein-Klumpp, Dr. Kai Bessmann, Dr. Michael Deinert</i>	TUT
DM20 03	27.–28.11.20	Hauterkrankungen beim Hund in verschiedenen Lebensabschnitten	<i>Dr. Stefanie Peters</i>	TUT
FOR20 01	28.11.20	Orthopädische Röntgendiagnostik beim Pferd – Ein Schritt über die Standardaufnahmen hinaus	<i>Dr. Anna Ehrle, Dr. Carolin Müller</i>	F
CH20 13	30.11.–02.12.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Abdomen I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, BI= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

EICKEMEYER® SEMINARE – 2020 *Chronologisch*

DEZEMBER

CH20 49	03.12.20	Kleintierchirurgie für OP-Teams – Abdomen Teil II	<i>Dr. Michael Koch, Linda Brüggemann</i>	TUT
FAN20 03	05.12.20	Modul Kleinsäuger VIII: Anästhesie und Analgesie	<i>Dr. Christine Lendl</i>	F
FCH20 54	06.12.20	Modul Kleinsäuger IX: Heimtierchirurgie	<i>Dr. Saskia Köstlinger, Dr. Manfred Schumacher</i>	F
CH20 14	07.–09.12.20	Kleintierchirurgie Kompakt – Notfallchirurgie I – III	<i>Dr. Michael Koch</i>	TUT
BG20 20	11.–12.12.20	Ultraschall Herz I	<i>Dr. Reinhard Schramm, Dr. Josef Schiele, Dr. Kai Bessmann, Dr. André Mischke, Dr. Frauke Müller-Gerhards, Dr. Barbara Mitschek-Jokisch</i>	B
CH20 34	11.–12.12.20	Rekonstruktive Chirurgie	<i>Dr. Claudio Venzin, Dr. Daniel Damur</i>	TUT

*) Der Kurs wird auf Englisch gehalten. **) Der Kurs wird teilweise auf Englisch gehalten. ***) Ausgebucht

Orte Abkürzungen: B= Berlin, Bl= Bielefeld, F= Frankfurt a. M., H= Hannover, L= Leipzig, R= Rust, TUT= Tuttlingen

- ▶ *sicher*
- ▶ *einfach*
- ▶ *schnell*



VETDIREKT
Leasing für die Tiermedizin

Immer neue Entwicklungen im Bereich der Tiermedizin machen es für Tierarztpraxen und Tierkliniken zu einer großen Herausforderung ihre Praxisausstattung und medizinisches Equipment auf dem neuesten Stand zu halten.

*Durch unsere Expertise im veterinärmedizinischen Bereich sowie flexible und individuelle Leasingkonzepte ist Leasing bei Vet-Direkt **sicher, einfach und schnell** für Sie.*

Wir beraten Sie gerne.

www.vetdirekt.de





VET-CONCEPT

— Gute Nahrung für Vierbeiner —



CLEO (3) MAGEN-DARM- PROBLEME

Hat dank des Futters
von Vet-Concept
wieder Freude am Fressen.

PFERD



Auch als **DOG SANA** erhältlich

Diät-Alleinfuttermittel mit niedrigallergenen
Zutaten gegen Nahrungsunverträglichkeiten –
exklusiv beim Tierarzt.

www.vet-concept.com



Es begann mit einer innovativen Idee ...



... Um den Vertrieb eines Implantates zur 3-fachen Beckenosteotomie zu forcieren, organisierten **Gisela und Wolfgang Sprung** 1985 das erste EICKEMEYER® Seminar mit praktischen Übungen. Auch heute noch haben die beiden ein wohlwollendes, waches Auge über die Seminare.

Seit dem ersten EICKEMEYER® Seminar im Jahr 1985 hat sich einiges getan. Vieles davon unsichtbar im Hintergrund, einiges auch für Sie sichtbar – wie unser Team. Deshalb möchten wir Ihnen unser starkes Team einmal vorstellen. Wir alle sind gerne für Sie da und freuen uns Sie beim nächsten Seminar begrüßen zu dürfen.



Melanie Ginter

Seminarleitung

Ein perfektes Seminar ist die Summe vieler Kleinigkeiten. Mein Team und ich möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und viel lernen. Dafür geben wir unser Bestes.



Andrea Schmidt

Seminarorganisation

Gerne stehe ich Ihnen bei Fragen zu den Seminaren sowie Ihrer Anmeldung mit Rat und Tat zur Verfügung.



Tamara Neidhart

Seminarorganisation

Ich kümmere mich um die praktischen Übungen und dass im „OP“ alles rund läuft.



Katrin Prust

Seminarorganisation

Nach dem Seminar ist vor dem Seminar. Ich schaue nach den vielen notwendigen Kleinigkeiten für Ihr erfolgreiches Seminar.



Regina Medina

Seminarorganisation

Da ich momentan noch in Elternzeit bin, unterstütze ich das Team von zu Hause im Hintergrund.

UNSERE EXPERTEN

die Besten auf Ihrem Themengebiet



Das Expertenteam setzt sich aus Professoren und Oberärzten der tierärztlichen Fakultäten und Spezialisten zu besonderen Themengebieten zusammen.

Erfahrene Hochschullehrer und Praktiker aus dem In- und Ausland halten Vorträge und leiten Sie in der Übung von Diagnose-, Operations- und Therapietechniken an. Ihr neu gewonnenes Wissen vertiefen Sie durch intensive Arbeit in kleinen Gruppen.



Dr. Kai Bessmann

Fachtierarzt für Innere Medizin der Klein- und Heimtiere; Spezialgebiete: Kardiologie, Pulmonologie (CT und Endoskopie), Thorakoskopie/Laparoskopie, abdominaler Ultraschall; seit 2004 Mitglied der Klinikleitung der Tierklinik Hofheim. *Seite 26, 45*



Dr. Kirstin Brandt

1992 – 1996 Wissenschaftliche Angestellte an der Klinik für Pferde der TiHo Hannover; 1993 Promotion; 1996 Fachtierärztin für Pferde; 1997 – 1998 Pferdeklinik Dr. W. Jahn, Bargeheide; 1999 – 2018 Klinik für Pferde, Sottrum; 2010 Zusatzbezeichnung Augenheilkunde; seit 2018 Tierklinik Wiedagrund, Rotenburg/Wümme. *Seite 40*



Dr. Mathias Brunberg

Tierarzt seit 2005; Diplomate des European College of Veterinary Surgery (ECVS) sowie Master of Small Animal Science; Oberassistent an der Klinik für kleine Haustiere der Freien Universität Berlin mit Tätigkeitsschwerpunkten: Chirurgie, Notfallmedizin und Radioonkologie. *Seite 44*



Dr. Michael Deinert

1986 – 1992 Studium LMU München; bis 2000 fünfjährige Assistenzzeit an der I. Medizinischen Tierklinik der LMU München; seit 1999 Fachtierarzt für Innere Medizin; seit 2000 in der Tierklinik am Sandpfad, Wiesloch; Arbeitsschwerpunkte: Innere Medizin, Kardiologie, Ultraschall, Endoskopie. *Seite 22, 45*



Dr. Götz Eichhorn

1991 – 1996 Studium an der TiHo Hannover; 1997 – 1999 Dissertation und Promotion; 1999 – 2002 Internship und Assistenz, Tierklinik Nürnberg; 2001 Zusatzbezeichnung „Augenheilkunde“; 2003 – 2005 Ophthalmology residency ACVO/ECVO, Uni Zürich; seit Oktober 2004 Gastdozent Kleintierklinik FU Berlin; Mitglied FVO, ESVO, DOK. *Seite 45*



Prof. Franck Forterre

Neurochirurg an der Kleintierklinik der Vetsuisse Fakultät Bern; Diplomate des ECVS; Spezialgebiete: Behandlung von spinalen Erkrankungen bei Hunden und Katzen, zudem intrakranielle Chirurgie und Chirurgie der peripheren Nerven. *Seite 34*



Dr. Stefan Grundmann

Kleintierpraxis in Weil am Rhein; Oberarzt/Leiter der Abteilung Zahnheilkunde an der Kleintierklinik der Universität Zürich; Diplomate des European College of Veterinary Surgery; Präsident der Swiss Society of Veterinary Dentistry; Spezialgebiet: Zahnheilkunde Hund und Katze. *Seite 36*



Dr. Carsten Grußendorf

1991 – 1997 Studium der Veterinärmedizin an der FU in Berlin, mit Promotion; FTA für Kleintiere; DECVS; Zertifizierter Gutachter HD und ED; Arbeitsschwerpunkte: Chirurgie/Minimalinvasive Chirurgie/Onkochirurgie, Orthopädie, Notfallmedizin, Zahnheilkunde. *Seite 41*



Dr. Antje Hartmann

Studium in Gießen bis 2002; Assistentin in Gießen mit Recidency (ECVDI); Dipl. ECVDI (European Specialist in Veterinary Diagnostic Imaging) bis 2008; Fachtierärztin für Radiologie und andere bildgebende Verfahren; Leitende Oberärztin in Gießen bis 2015; Freiberufliche Arbeit als Radiologin; 2015 Oberärztin Universität Bern. *Seite 34*



Dr. Jasmin Häupler

2005 – 2011 Studium an der LMU München; 2012 – 2014 Assistentin in der Tierklinik Neufahrn; 2014 Promotion über 3D Ultraschall bei der Katze zur Erstellung eines Ultraschall-Dummys; seit 2015 Assistentin in der Kleintierpraxis Dr. Schiele GmbH. *Seite 45*



Dr. Shirin Hertslet

1994 – 2001 Studium Justus-Liebig-Universität Gießen; 1997 – 2000 Mitarbeiterin in Praxis für Augenheilkunde; 2001 – 2008 Leitung der Augenabteilung der Klinik für Kleintiere Universität Gießen; 2004 Zusatzbezeichnung für Augenheilkunde mit WBE; 2004 DOK Mitglied; 2009 Tierärztliche Praxis für Augenheilkunde Bonn. *Seite 23*



Dr. Bianca Hettlich

08/2004 – 10/2008 Assistant Professor, Neurosurgery and Orthopedics, Texas A&M University; 11/2008 – 09/2014 Assistant Professor und 09/2014 – 02/2015 Associate Professor, Small Animal Orthopedics, The Ohio State University, Columbus (USA); seit 04/2015 Oberassistentin, Kleintierchirurgie, Vetsuisse Fakultät Bern (CH). *Seite 29*



Dr. Heike Karpenstein-Klupp

Fachtierärztin für Radiologie und andere bildgebende Verfahren; RVETS GbR (Teleradiologie); Radiologische Leitung im Zentrum für Tiergesundheit, Baden-Baden. *Seite 22, 26, 45*



Prof. Sabine Kästner

FTA Anästhesiologie; FTA für Pferde, Intensivmedizin und Schmerztherapie; European Specialist in Veterinary Anaesthesia, Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover. *Seite 41*



Dr. Daniel Koch

Ausbildungen in Utrecht/NL und Zürich/CH zum Spezialisten in Kleintierchirurgie; DECVS; seit 2004 Überweisungspraxis für Kleintierchirurgie; fachliche Schwerpunkte: Gelenkchirurgie, Osteosynthese, Atemwegsobstruktionen und Zahnbehandlung; Forschungsgebiete: brachycephales Syndrom und Kniegelenk des Hundes. *Seite 28, 32*



Dr. Michael Koch

Studium an der TiHo Hannover; Promotion an der LMU München; Assistenz Tätigkeit in Kleintier-/Chirurgieabteilungen verschiedener Tierkliniken; FTA Kleintiere; Gründung der Firma VETtrainer für innovative/praxisnahe chirurgische 1:1-Schulungen; Referententätigkeit bei diversen Chirurgie-Seminaren in D, A, CH. *Seite 20 ff.*



Dr. Saskia Köstlinger

2002 – 2008 Studium an der TiHo Hannover und der École Vétérinaire de Lyon (Frankreich); 2009 Internship in der Klinik für Heimtiere, Reptilien & Vögel der TiHo; Seit 2011 Leitung der Abteilung Kleinsäuger, Klinik für Heimtiere, Reptilien & Vögel der TiHo; 2014 Promotion; Seit 2017 Fachtierärztin für Kleinsäuger (Niedersachsen). *Seite 39*



Dr. Jacques Phillippe Laboureau

Orthopaedic surgeon, specialized in knee, arthroscopy and sports traumatology; Member of: S.O.F.C.O.T., S.I.C.O.T., ISAKOS; Developer of LARS (ligament advanced reconstruction system); since 2010 concentrating on adapting to small animals specific synthetic ligaments and tendons, as well as his surgical techniques; Founder of Vetlig Global. *Seite 28*



Dr. Christine Lendl

1983 – 88 Veterinärmedizin-Studium LMU München, dort 1991 Promotion; FTÄ Anästhesiologie; FTÄ Zoo-, Gehege- und Wildtiere; 17 Jahre angestellte TÄ in einer Klinik/Fachpraxis; seit 2015 selbständig; AVA- und DVG-ZWE-Mitglied; EAZWV und DVG-VAINS Gründungsmitglied; seit Jahrzehnten Referentin in ihren Spezialgebieten. *S. 27, 30, 39*



Dr. André Mischke

Bis 1995 Studium in Berlin; 1996 – 1997 Studienaufenthalte in Philadelphia und Colorado; bis 1998 Assistenztierarzt; seit 1999 Mitinhaber der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Harsefeld; Mitglied der Fachgruppe Kardiologie der DVG; Mitglied der European Society of Veterinary Cardiology; Mitglied des Collegium Cardiologicum. *Seite 26*



Dr. Barbara Mitschek-Jokisch

1981 – 1986 Studium an der LMU München; 1988 Promotion; Aufbau des Kleintieranteils in einer Gemischtpraxis; seit 1995 Assistentin in der Kleintierpraxis Dr. Josef Schiele; Schwerpunkte: Innere Medizin, Ultraschalldiagnostik, Weichteilchirurgie und HNO; Betreuung von Ultraschallseminaren seit 1999. *Seite 22, 26*



Dr. Frauke Müller-Gerhards

1988 – 1994 Studium an der TiHo Hannover mit Approbation; 1996 Promotion an der TiHo Hannover; 1996 – 2000 Assistenz in diversen Praxen in und um Hamburg; ab 2001 Kardiologische Spezialisierung; seit 2006 selbständige Kardiologische Praxis im Süden Hamburgs; Mitglied der Fachgruppe Kardiologie der Deutschen Veterinärmedizinischen Gesellschaft. *Seite 26*



Pieter Nelissen

2001 Qualified from Ghent University, then internship until 2002; 2007 RCVS Certificate in Small Animal Surgery; from 2007 Soft tissue specialist at Dick White Referrals; 2014 Dipl. ECVS, Hon. Assoc. Professor of Small Animal Surgery, University of Nottingham; since 2018 Consultant of Soft Tissue surgery, Tierklinik Haar (Munich). *Seite 38, 39*



PD Dr. Sven Reese

PD am Lehrstuhl für Anatomie, Histologie und Embryologie an der LMU München; Fachtierarzt für Anatomie, Histologie und Embryologie sowie Fachtierarzt für Informationstechnologie in der Tiermedizin; Arbeitsschwerpunkte: klinisch funktionelle Anatomie und bildgebende Verfahren bei Heimtieren und Labornagern. *Seite 45*



Prof. Claudia Reusch

Studium der Tiermedizin in Gießen; Habilitation auf dem Gebiet des Diabetes mellitus an der LMU München; seit 1996 Direktorin der Klinik für Kleintiermedizin/Uni Zürich; Gründungsmitglied der ESVE; Arbeits- und Forschungsschwerpunkt: Klinische Endokrinologie. *Seite 25*



Dr. Ulrich Rytz

Bis 1983 Studium und Promotion an der Universität Bern; bis 1992 Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Bern; bis 1995 Residency University of Georgia; Dipl. ECVS; bis heute in verschiedenen Positionen an der Vetsuisse Faculty, University of Bern tätig; Interessensschwerpunkte: Orthopädie und minimalinvasive Chirurgie. *Seite 28*



Dr. Reinhard Schramm

Niedergelassene Gemeinschaftspraxis für Kleintiere in Erlangen; Zusatzbezeichnung Augenheilkunde; Geprüftes Mitglied im Dortmunder Kreis (DOK) und Collegium Cardiologicum (CC); Zertifizierter Untersucher PKD; Überweisungspraxis für Internistik, Kardiologie, Ophthalmologie und Psittaciden. *Seite 22, 26, 45*



Dr. Manfred Schumacher

1984 – 1990 Studium der Veterinärmedizin an der TiHo Hannover; Promotion 1992; eigene Kleintierpraxis ab 1994; 2005 Cert. Tierzahnheilkunde ESAVS; Studium zum Master of „small animal science“ an der FU Berlin von 2009 – 2012; Referent für Tierzahnheilkunde national und international seit 2008. *Seite 39*



Prof. Nadja Sieber-Ruckstuhl

Bis 1999 Studium mit Promotion in Zürich; bis 2004 Assistentin Uni Zürich und am Animal Teaching Hospital, University of Georgia, USA; 2004 Dipl. American College of Veterinary Internal Medicine (Internal Medicine); 2006 Dipl. European College of Veterinary Internal Medicine – Companion Animals (Internal Medicine). *Seite 25*



Dr. Thomas Steffen

Bis 1998 Studium an der LMU München mit Promotion; 1999–2000 Assistenz an der I. Medizinischen Tierklinik der LMU München; 1999 Zulassung PKD Untersuchung; 2000 FTA für Innere Medizin; 2000 Teilhaberschaft an der Tierklinik Oberhaching; 2002 Weiterbildungsermächtigung zum FTA für Innere Medizin. *Seite 32*



PD Dr. Christian Stockhaus

Studium FU Berlin; Habilitation Uni Leipzig; 2003–2018 Gesellschafter und später Geschäftsführer Tierklinik Haar; 2018 Tierärztliche Fachpraxis für Klinische Diagnostik/Zytologie Stockhaus; Diplomate ECVIM-CA, FTA Innere Medizin und für Kleintiere; Schwerpunkte: Innere Medizin, Sonographie, Endoskopie, Zytologie, Klin. Diagnostik. *Seite 33*



Prof. Sabine Tacke

Fachtierärztin für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie; Fachtierärztin für Chirurgie; Leitung Anästhesie Justus Liebig Universität Gießen. *Seite 27, 30*



Prof. Erik Teske

1981 Graduation at Utrecht University; 1986 Specialist in internal medicine; 1992 Full staff member of the Dep. of Clinical Sciences of Companion Animals; now Head of Medical Oncology; area of expertise: clinical cytology, epidemiology, oncology; over 100 publications, speaker at 120 congresses; double boarded in ECVIM-CA. *Seite 33*



Dr. Aleš Tomek

Diplomate des European College of Veterinary Neurology; Leiter der klinischen Neurologie, Neurochirurgie und Physiotherapie in der Überweisungsklinik für Hunde und Katzen – Klinika JAGGY, Brünn, Tschechische Republik; Neurokonsultationen im Chirurgischen Zentrum für Kleintiere Dr. Lorinson, Wien. *Seite 34*



Dr. Julia Tünsmeier

Diplomate des European College of Veterinary Anaesthesia and Analgesia (ECVAA); Oberassistentin der Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie der Klinik für Kleintiere, TiHo Hannover; Oberassistentin für Anästhesie und Schmerztherapie an der Klinik für kleine Haustiere der Freien Universität Berlin. *Seite 41, 44*



Dr. Martina van Suntum

Studium/Promotion FU Berlin; FTÄ Kleintiere/Zahnheilkunde; Weiterbildungsermächtigte für Zahnheilkunde/Kleintiere; Leitung der Tierärztl. Klinik Germersheim mit Dr. Arnulf Klasen; dort Leiterin Abteilung Zahnheilkunde, Oral-, Kiefer- und Gesichtschirurgie; Präsidentin Elect DGT; Organisatorin der DGT-Intensivseminare. *Seite 37*



Dr. Claudio Venzin

Oberarzt und Dozent an der Vetsuisse-Fakultät Zürich; Diplomate des European College of Veterinary Surgery (ECVS); Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthese (AO-Vet); Mitglied des deutschsprachigen Freundeskreises der Veterinärsektion der Arbeitsgemeinschaft für Osteosynthesefragen (DAOvet). *Seite 29*



Dr. Carsten Vogt

1992 – 1997 Studium an der TiHo Hannover mit Promotion; 2003 – 2005 Academy of Equine Dentistry, „Certified Equine Dentist“; 2005 geprüfter Pferde Dental Praktiker (PDP) nach IGFP; 2007 Teilhaber der Tierarztpraxis Ottersberg; 2008 Zusatzbezeichnung „Zahnheilkunde Pferd“ mit WBE. *Seite 23*



Dr. Jan Wennemuth

2008 – 2014 Studium JLU Gießen; 2014 – 2018 Promotion in der Klinik für Kleintiere/Chirurgie, JLU Gießen; 2018 FTA für Radiologie und andere Bildgebende Verfahren; seit 2018 Resident ECVI, Tierklinik Hofheim; Gutachter für HD/ED der Gesellschaft zur Röntgendiagnostik genetisch bedingter Skeletterkrankungen. *Seite 22, 45*



Prof. Dick White

2003 opened a specialist small animal centre in the UK; Professor of Small Animal Surgery at the new University of Nottingham Veterinary School; Special interest in soft tissue surgery include airway & ENT surgery, oncologic surgery, wound management and reconstructive surgery. *Seite 37*



Nicola Wiedemann

2002 – 2008 Studium an LMU München; 2008 – 2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin LMU München; 2010 – 2016 Residency Programm an der Klinik für Kleintiere JLU Gießen; seit 2016 Oberärztin Kardiologie Überweisungszentrum Augsburg; Diplomate ECVIM-CA (Cardiology); Mitglied des CC (Collegium Cardiologicum e.V.). *Seite 38*



Dr. Nadja Wunderlin

Bis 2005 Studium JLU Gießen Internship, JLU Gießen; 2005 – 2009 Assistenzärztin und wissenschaftliche Mitarbeiterin Klinik für Kleintiere/Chirurgie, JLU Gießen; 2009 Dissertation; 2010 FTÄ für Chirurgie der Klein- und Heimtiere; 2013 Dipl. ECVS; 2014 – 2016 Oberärztin, Tierklinik Hollabrunn; seit 2016 im Tiergesundheitszentrum Grubsdorf tätig. *Seite 41*



Dr. Timo Zwick

Pferdezahnheilkunde (ZB und WBE); Pferdedentalpraktiker nach IGFP; Zahnstation Gessertshausen; Spezialgebiete: Zahnheilkunde des Pferdes, Kieferchirurgie, Computertomographie des Kopfes. *Seite 23*

Prof. Felicitas Boretti

1995 Abschluss Uni Zürich; 1995 – 1999 Doktorarbeit Uni Zürich; 1999 – 2000 Post-Doc Stelle an veterinärmed. Fakultät Uni Zürich; 2000 – 2004 Assistentin an Klinik Kleintiermedizin Uni Zürich; 2004 Oberärztin an Klinik Kleintiermedizin Uni Zürich und Dipl.-ACVIM; 2009 Dipl.-ECVIM-CA; 2012 Privatdozentin der Uni Zürich; 2014 Assistenzprofessorin. *Seite 25*

Dr. Franziska Hergt

Tierärztin seit 2006; Diplomate des European College of Veterinary Internal Medicine – Oncology; mehrjährige Tätigkeit an der Medizinischen Kleintierklinik der LMU München; Studienaufenthalte u.a. am Queen’s Veterinary School Hospital in Cambridge, UK; derzeit freiberufliche Beschäftigung als onkologische Beraterin sowie Referententätigkeit. *Seite 44*

Prof. David Wilkie

1984 D.V.M. degree, University of Guelph (CAN); afterwards internship, University of Pennsylvania; 1985 3-year residency, Ohio State University; 1988 Master’s degree and ophthalmology specialty boards (ACVO); afterward Assistant Professor, Veterinary Clinical Sciences, Ohio State University; 1994 Associate Professor of veterinary ophthalmology; currently Head of the Section Ophthalmology; Author of numerous articles, consultant to research facilities and international speaker. *Seite 26*

PD Dr. Bettina Wollanke

Bis 1992 Studium an der TiHo Hannover; seit 1992 Assistentenstelle an der Klinik für Pferde; 1995 Promotion; 2002 Habilitation; FTA für Pferde; FTA für Pferdechirurgie; Zusatzbezeichnung Augenheilkunde; Teilgebietsbezeichnung Innere Medizin des Pferdes. *Seite 40*

Ludwig Münch

2008 – 2014 Studium an der Veterinärmedizinischen Fakultät in Leipzig; 2014 Approbation; 2014 – 2019 angestellt in der Tierklinik Hofheim, zuletzt als Oberarzt für innere Medizin und Ambulanz; 2016 – 2017 einjährige Weiterbildung in der Fachrichtung Ultraschall und Echokardiographie; seit 2018 Ultraschallinstruktor bei Seminaren; FTA für Klein- und Heimtiere; Schwerpunkte: Innere Medizin, Ultraschalldiagnostik, Endoskopie, Kardiologie und Notfallmedizin. *Seite 22*

”
**Es war toll: Organisation,
 Stimmung, Betreuung und
 Teilnehmer – einfach perfekt!**

“



© Tony Campbell – stock.adobe.com

ALLGEMEINE TEILNAHME-/RÜCKTRITTSBEDINGUNGEN

SEMINARREGISTRIERUNG

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Annahme erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der verbindlichen Anmeldeformulare. Die Registrierung kann ausschließlich über unser Seminarportal <https://seminare.eickemeyer.de> erfolgen.

BEZAHLUNG

Die Gebühr ist in Euro zzgl. 19% Mehrwertsteuer zu dem auf der Rechnung angegebenen Zahlungstermin fällig. Für Teilnehmer aus EU-Ländern wird eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (USt-IdNr.) benötigt. Für Teilnehmer aus Nicht-EU-Ländern wird eine gültige Mehrwertsteuer-Nummer (MwSt.-Nr.) des Heimatlandes benötigt. Die genannte USt-IdNr./MwSt.-Nr. muss mit der angegebenen Anschrift übereinstimmen. Ohne Angabe der USt-IdNr./MwSt.-Nr. wird die gesetzliche Mehrwertsteuer von z. Zt. 19% zur Zahlung fällig.

RÜCKTRITT

Ein kostenloser Rücktritt ist bis zu drei Wochen vor Seminarbeginn möglich. Eine Stornierung kann ausschließlich online über unser Seminarportal <https://seminare.eickemeyer.de> erfolgen. Bis eine Woche vor Seminarbeginn erhalten Teilnehmer bei Rücktritt 50% des Seminarpreises für zukünftige Seminare gutgeschrieben. Danach ist leider keine Erstattung mehr möglich. Gerne akzeptieren wir einen Ersatzteilnehmer ohne zusätzliche Kosten. Informationen zum Abschluss einer Seminar-Rücktrittsversicherung finden Sie auf <https://seminare.eickemeyer.de/de/50/Seminar-AGB>.

SEMINARABSAGE

Wenn das Seminar aus wichtigem Grund – z.B. bei kurzfristiger Erkrankung der Referenten oder zu geringer Teilnehmerzahl – abgesagt werden muss, erstatten wir Ihnen die bezahlte Kursgebühr selbstverständlich zurück. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

VERPFLEGUNG

Im Preis enthalten sind Kaffeepausen mit Snacks (in Tuttlingen ein Mittagessen/ Seminarartag inkl. aller Tischgetränke, bei mehrtägigen Seminaren zusätzl. jeweils gemeinsame/s Abendessen inkl. aller Tischgetränke) gemäß Programm. Für Begleitpersonen (Abendessen) verrechnen wir eine Pauschale von € 35,-.

HOTELRESERVIERUNG

Gerne leiten wir Ihren Reservierungswunsch an das Hotel weiter. Vermerken Sie Ihre Wünsche einfach auf dem Anmeldeformular. Die Übernachtungskosten sind im Seminarpreis nicht enthalten und werden vom Hotel direkt verrechnet.

Seminare Tuttlingen:

Hotel Traube | Untere Hauptstraße 43 | 78573 Wurmlingen
EZ ab € 109,- und DZ ab € 78,- p. P. (inkl. MwSt.)
www.hoteltraube.de | Tel. +49 7461 938 0

Seminare Frankfurt:

Mercur Hotel Frankfurt Eschborn Ost | Helfmann-Park 6 | 65760 Eschborn
EZ ab € 109,- und DZ ab € 140,- (inkl. MwSt.)
h0491@accor.com | Tel. +49 6196 901 0

DATENSCHUTZ/BILDRECHTE

Der Schutz Ihrer Daten ist uns sehr wichtig. Wir speichern ausschließlich die zur Durchführung der Seminare notwendigen Daten. Unsere komplette Datenschutzerklärung finden Sie unter www.eickemeyer.de/Datenschutz. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass EICKEMEYER® oder von ihr beauftragte Dritte während den Fortbildungsveranstaltungen Foto- und Filmaufnahmen anfertigen. Der Teilnehmer überträgt EICKEMEYER® und den mit ihr verbundenen Unternehmen im In- und Ausland das ausschließliche sowie örtlich, zeitlich und inhaltlich uneingeschränkte Recht, die vom Teilnehmer erstellten Aufnahmen (Portraits, Gruppenbilder etc.) in unveränderter, bearbeiteter oder umgestalteter Form, ganz oder teilweise, beliebig oft für interne oder externe Publikationen zu nutzen bzw. durch Dritte nutzen zu lassen. Dies schließt auch die Nutzung in Presse und Internet mit ein. Der Teilnehmer verzichtet auf sämtliche der genannten Nutzungsrechte an den von ihm erstellten Aufnahmen. Gerne werden dem Teilnehmer die Aufnahmen bei Angabe der E-Mail-Adresse elektronisch übersandt.



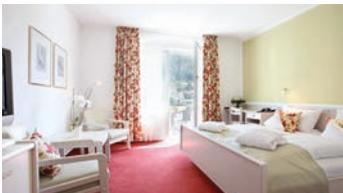
© Eric Isselee – shutterstock.com



"Oh, Welcher Zauber in diesem kleinen Wort: Daheim" Emanuel Geibel



H O T E L
TRAUBE
BUSINESS WELLNESS



Zählen Sie zu den Menschen, die sich nach vollkommener Ruhe und purer Entspannung sehnen? Dann freuen Sie sich auf einen Ort, an dem Sie sich rundum wohl fühlen werden.

Der Aufenthalt bei uns bedeutet für Sie: Neues Lebensglück finden, sich selbst etwas Gutes tun. In unserem Wellness-Bereich REVITAL finden Sie den idealen Ausgleich zu den vielen Aktivitäten des Tages. Lassen Sie sich rundum verwöhnen, tanken Sie neue Energie – bei unseren individuell abgestimmten Massage- oder Kosmetik-Behandlungen.

Unser Massageangebot für Sie als Seminargäste:

Anti-Stress-Massage (30 Min.) für 29,- €
genießen Sie eine Auszeit vom Alltag.

RAUM FÜR DIE ARBEIT – AUSGLEICH VON DER ARBEIT

Mit viel Freude möchten wir die individuellen Wünsche unserer Gäste erfüllen. Nicht nur die großen, sondern vor allem auch die kleinen. Denn Zuhause ist dort, wo ihr Herz sich wohlfühlt.

- Zimmer mit Blick ins Grüne
- W-Lan frei
- Parkplätze im Freien (kostenfrei) / Tiefgaragenplätze (7 Euro/Nacht)
- Kalt-warmes Frühstücksbuffet
- Fitnessangebot flexibel gestaltbar für die Freizeit des Geschäftsreisenden
- Bar & Bistro für Hausgäste und deren Besucher

Hotel Traube Revital GmbH · Familie Schmid
Untere Hauptstraße 43 · D-78573 Wurmlingen
Tel +49 (0) 7461/938-0 · Fax +49 (0) 7461/938-463
info@hoteltraube.de · www.hoteltraube.de



**GLEICH
ONLINE
GEHEN**

The screenshot shows the Eickemeyer website interface. At the top, the logo 'Eickemeyer' is displayed with the tagline 'veterinary technology for life'. The navigation menu includes 'Unternehmen', 'Aktuelles', 'Seminare', 'Service', 'Onlineshop', and 'Kontakt'. A search bar is located in the top right corner. The main content area features three primary sections:

- HiRay 30:** A high-frequency X-ray device for small animals, described as being on the latest stand of X-ray technology. It features a touchscreen control, 100 pre-programmed body parts for different animal species, and a 'floating' table for easier positioning. A green 'NEU' (New) badge is present.
- Schnell, Schmerzlos und Genau:** A green handheld device, likely a dental or orthodontic tool, with a green 'NEU' badge.
- Seminarmagazin PLUS:** The 4th issue from 2019, featuring articles on 'KATZENFREUNDLICHE PRAKTIK' and 'AUGENERKRANKUNGEN'. A badge indicates 'EICKEMEYER HILFT'.

 A sidebar on the right contains a search bar and a list of categories: 'Onlineshop', 'Schnäppchen', 'Anästhesie', 'Behandlung', 'Chirurgie', 'Diagnostik', 'Endoskopie', 'Ophthalmologie', 'Orthopädie', 'Praxiseinrichtung', 'Röntgen', 'Sterilisation / Hygiene', 'Ultraschall', 'Verband-/Verbrauchsmaterial', 'Zahnbehandlung Kleintier', 'Zahnbehandlung Pferd', and 'Zubehör'. At the bottom of the sidebar, there are links for 'AGB', 'Datenschutz', 'Widerrufrecht', 'Risikofrei kaufen', 'Lieferservice', 'Schnäppchen', and 'Tafeln Fachservice'. The footer of the website includes the text 'Viele verbesserte Funktionen' and 'Nächste Seminare: Orthopädie beim Pferd'.

Besuchen Sie jetzt
UNSERE WEBSITE
und profitieren Sie von ...

über 6.000 Artikeln

Ausführliche Beschreibungen und weiterführendes Material

unseren Seminaren

Aktuelle Fortbildungsthemen,
praktische Übungen, kleine Gruppen

www.eickemeyer.de
www.eickemeyer.ch